



# PFULLENDORF *aktuell*

Ausgabe KW 42 / 2016

Jahrgang 25

Mittwoch, 19.10.2016

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Pfullendorf und ihrer Stadtteile  
Aach-Linz, Denkingen, Gaisweiler, Großstadelhofen, Mottschieß, Otterswang, Zell a. A.



Marlies Matheis, Personalchefin bei der Stadtverwaltung, informiert die Jugendlichen bei der Ausbildungsbörse über die vielseitigen beruflichen Ausbildungsangebote bei der Stadt und den städtischen Einrichtungen. Foto: Anthia Schmitt

## BÜRGERSERVICE

■ **Abfuhr Gelber Sack**  
Mittwoch, 26. Oktober  
GS 1 – 7 = Kernstadt und Ortsteile

■ **Abfuhr Grüngut**  
Dienstag, 25. Oktober  
GG 1, 2, 6, 7 = Kernstadt  
Mittwoch, 26. Oktober  
GG 5 = Ortsteile, außer Aach-Linz

■ **Abfuhr Papiertonne**  
Donnerstag, 20. Oktober  
PT 3 + 4 + 6 + 7 = Kernstadt östlich der Gartenstraße, nördlich der Friedhofstraße, Kogenäcker, Rosslauf, Hesselbühl und Aach-Linz  
Freitag, 21. Oktober  
PT 1 + 2 + 5 = Restliche Kernstadt, Ortsteile außer Aach-Linz

### Öffnungszeiten

■ **Bürgerzentrum und KFZ-Zulassungsstelle**  
Montags, dienstags, mittwochs, freitags 8 – 16 Uhr  
Donnerstags 8 – 18 Uhr  
Samstags 9 – 12 Uhr

■ **Rathaus**  
Montags – freitags 8 – 12 Uhr  
Dienstags 14 – 16 Uhr  
Donnerstags 14 – 18 Uhr

■ **Tourist-Information**  
Montags – donnerstags, 9 – 12 Uhr, 14 – 16 Uhr  
Freitags, 9 – 12 Uhr

## 48 Betriebe stellen ihre Ausbildungsplätze vor

Pfullendorf/stt – Über 600 Schüler haben am vergangenen Donnerstag die 15. Ausgabe der Ausbildungsbildungsbörse besucht. Die Wirtschaftsinitiative Pfullendorf konnte 48 Betriebe, Behörden und Ausbildungseinrichtungen für die Teilnahme gewinnen, sodass sich die Jugendlichen über viele Berufsbereiche informieren konnten..

„Ich kann mich noch genau erinnern, wir haben mit 23 Betrieben angefangen“, hat Bernd Ruther, Organisator seit der ersten Stunde, bei der Eröffnung der 15. Ausbildungs-börse der Wirtschaftsinitiative Pfullendorf (WIP) eine durchaus positive Bilanz gezogen. Immerhin 48 Unter-

nehmen, darunter auch etliche aus den umliegenden Gemeinden wie der Lackierbetrieb Bix aus Meßkirch, der Waagenhersteller Bizerba aus Balingen, der Formenbauer Langer in Illmensee oder der Automobilzulieferer Mahle in Leibertingen, waren in diesem Jahr mit einem Stand in der Stadthalle vertreten. Auch die rund 600 Schülerinnen und Schüler, die sich bei der Ausbildungsbörse über die beruflichen Möglichkeiten in der Region informieren konnten, kamen nicht nur von Pfullendorfer Schulen, sondern auch aus Ostrach, Krauchenwies, Meßkirch und erstmals von der Heimschule Kloster Wald. Die jungen Leute konnten nicht nur viel über die berufliche Ausbildung in

den Betrieben erfahren, sondern sich auch über einen Beruf bei der Bundeswehr, beim Finanzamt oder bei der Polizei sowie über schulische Ausbildungsangebote und verschiedene Studiengänge informieren. So waren beispielsweise das Hauchler Studio in Biberrach, das Designer und Mediegestalter ausbildet, oder die Modefachschule in Sigmaringen mit von der Partie. An allen Ständen gaben nicht nur die Personalleiter über Verdienstmöglichkeiten oder Karriereaussichten Auskunft, sondern auch Auszubildende über ihren beruflichen Alltag. „Die Ausbildungsbörse ist auch ganz stark zu einer Prak-

Fortsetzung auf Seite 2



ALLES. BESONDERS. SCHÖN.

**klaiber**  
SCHREIBEN & SCHÜLE

88630 Pfullendorf · Hauptstr. 38  
Tel. 07552/4086-45 · Fax 4086-41  
www.klaiber-buerowelt.de

**Gehölze  
Stauden  
für Ihren Garten**

Die Baumschule  
in Ihrer Nähe:

Tel. 075 51/60132  
Linzgau Baumschule  
Hauptstr.4a, Owingen



LINZGAU  
BAUMSCHULE

## APOTHEKEN

**Donnerstag:**  
Obere Apotheke, Stockach  
07771/2349  
Kastanien-Apotheke, Bingen  
07571/74600

**Freitag:**  
Physikats-Apotheke, Wald  
07578/92120  
Adler-Apotheke, Sigmarin-  
gendorf 07571/12864

**Samstag:**  
Apotheke St. Michael, Ho-  
hentengen 07572/711588  
Kur-Apotheke, Überlingen  
07551/63191

**Sonntag:**  
Dr. Hauser'sche Apotheke,  
Meßkirch 07575/92280

**Montag:**  
Linzgau-Apotheke, Pfullen-  
dorf 07552/91220

**Dienstag:**  
Apotheke Dr. Braun,  
Stockach 07771/93490  
Marien-Apotheke, Mengen  
07572/1020  
Laizer Apotheke, Laiz  
07571/4455

**Mittwoch:**  
Bilharz-Apotheke, Sigma-  
ringen 07571/4331  
St. Johann-Apotheke, Über-  
lingen 07551/1012

**Apotheken-Notdienstfinder**  
Festnetz: 08000022833  
Handy: 22833  
Internet: www.lak-bw.de

## ÄRZTE

Samstags, sonntags, feier-  
tags 8 – 22 Uhr am  
Krankenhaus Sigmaringen,  
Telefon 116117

## KINDERÄRZTE

zu erfragen unter  
0180/1929345

## ZAHNÄRZTE

zu erfragen unter  
Telefon 0180/5911660

## AUGENÄRZTE

zu erfragen unter  
0180/1929340 (nur Wochen-  
ende und Feiertage)

## TIERÄRZTE

Wenn der Haustierarzt nicht  
erreichbar ist:  
Dr. Ursula Fischer, Egg  
07552/9280431  
Praxis Bernauer, Rengets-  
weiler (altes Schulhaus)  
07578/9339300

## NOTRUF

**Feuerwehr:** Telefon 112

**Rettungsdienst/Notarzt:**  
Telefon 112

**Polizei:** Telefon 110

**Krankentransport:**  
Telefon 07552/19222

**Krankenhaus Pfullendorf:**  
Telefon 07552/2502

**Spitalpflege Alten- und  
Pfleheim:**  
Tel. 07552/252461

**Spitalpflege Tagespflege:**  
Telefon 07552/9281545

**Spitalpflege Ambulanter  
PflegeDienst:**  
Telefon 07552/252461

**Bürgerhilfe-Verein:**  
Einsatzleitung:  
07552/ 3829857

**Sozialstation St. Elisabeth  
Pfullendorf:**  
Telefon 07552/1212

**Vinzenz Ambulanter  
PflegeDienst:**  
Telefon 07552/9337790

**Hospizgruppe:**  
Einsatzleitung  
0172/7758681

**Initiative Regenbogen –  
Glücklose Schwanger-  
schaft:**  
Telefon 07552/91268

**Erziehungsberatungsstelle  
Pfullendorf:**  
Terminvereinbarung:  
Telefon 07571/730160

**Ehe-, Familien- und Le-  
bensberatung Pfullendorf:**  
Terminvereinbarung:  
Telefon 07571/5787

**Pflegestützpunkt Land-  
kreis Sigmaringen**  
Terminvereinbarung:  
Telefon 07572/7137368  
oder 07572/7137372

**Diakonisches Werk:**  
Melanchthonweg 3,  
Telefon: 07552/5622

**Maschinenring Linzgau:**  
Familienservice für  
Privathaushalte und land-  
wirtschaftliche Betriebe:  
Tel. 07555/927740

**Sozialverband VdK**  
Soziallotsen-Telefon:  
0160/99196605

*Angaben ohne Gewähr*

# Stadtnachrichten



Bürgermeister Thomas Kugler und Organisator Bernd Ruther eröffneten die Ausbildungsbörse.

Foto: Anthia Schmitt

tikumsbörse geworden", sagte Ruther. „Es werden ganz viele Praktikumsplätze angeboten.“ Und noch eine ganz wesentliche Entwicklung gegenüber der Anfangszeit hat die Ausbildungsbörse genommen. War es am Anfang eine Veranstaltung, die den Jugendlichen in der damals lehrstellenarmen Zeit zu einem Ausbildungsplatz verhelfen sollte, so ist es heute eine Börse, bei der die Betriebe um die rar gewordenen jungen Leute werben. „Der Kampf um den Auszubildenden ist ausgebrochen“, sagte Bürgermeister Thomas Kugler. Früher habe es für jeden Ausbildungsplatz mehrere Bewerber gegeben, heute müsse jeder Betrieb froh sein, wenn eine Bewerbung eingeht. „Besonders Branchen wie das Baugewerbe oder die Gastronomie haben es schwer, Nachwuchs zu finden“, sagte Kugler. Für Kugler ist deshalb die Ausbildungsbörse „eine ideale niederschwellige Plattform, um mit den Jugendlichen in Kontakt zu kommen“. Um den Schülern den Einstieg in ein Gespräch zu erleichtern, hat die WIP schon vor einigen Jahren in Zusammenarbeit mit den Schulen einen „Spickzettel“ erarbeitet, auf dem die wichtigsten Fragen zusammengestellt sind. Außerdem gibt es eine „Messezeitung“, in der die Jugendlichen zuhause in aller Ruhe nachlesen können, welche Angebote es gibt. Die Betriebe und Einrichtungen geben sich ebenfalls immer mehr Mühe, um die jungen Leute anzulocken. So gab

es nicht nur viele Werbege-  
schenke, sondern auch kleine  
Gewinnspiele, Computersimu-  
lationen, Filme oder das Ange-  
bot, schon mal ein Arbeitsger-  
ät oder das fertige Produkt in  
die Hand zu nehmen.

## STADTNACHRICHTEN

### Ordnungsamt

### Hausnummern anbringen

Pfullendorf/hsg – Bei vielen Gebäuden sind die Hausnummern unleserlich angebracht, in einigen Fällen fehlen sie völlig. Dadurch wird die Arbeit des Postzustellendienstes erschwert und es kann im Notfall zu Verzögerungen bei Einsätzen der Rettungsdienste und der Feuerwehr kommen. Um der Post und den Rettungskräften die Orientierung zu erleichtern, wurde in der polizeilichen Umweltschutzverordnung der Stadt Pfullendorf das Anbringen von Hausnummern verbindlich geregelt: Die Hauseigentümer haben ihre Gebäude spätestens am dem Tag, an dem sie bezogen werden, mit der von der Gemeinde festgesetzten Hausnummer in arabischen Ziffern zu versehen. Die Hausnummern müssen von der Straße aus, in die das Haus einnummeriert ist, gut lesbar sein. Unleserliche Hausnum-

menschilder sind unverzüglich zu erneuern. Die Hausnummern sind in einer Höhe von nicht mehr als drei Metern an der der Straße zugekehrten Seite des Gebäudes unmittelbar über oder neben dem Gebäudeeingang oder, wenn sich der Gebäudeeingang nicht an der Straßenseite des Gebäudes befindet, an der dem Grundstückszugang nächstgelegenen Gebäudeecke anzubringen. Bei Gebäuden, die von der Straße zurückliegen, können die Hausnummern am Grundstückszugang angebracht werden. Verstöße gegen die Polizeiverordnung können mit einer Geldbuße geahndet werden. Für Fragen steht das Ordnungsamt Pfullendorf, Jürgen Hess, Telefon 07552/251121 gern zur Verfügung.

### Adventszauber

### Jetzt anmelden

Pfullendorf/hsg – Zwar möchte man bei diesem spätsommerlichen Wetter noch nicht an Weihnachten oder den zweiten Advent denken, aber hinter den Kulissen haben die Vorbereitungen für den Adventszauber 2016 bereits begonnen. Ab sofort können die Informations- und Anmeldeunterlagen auf der Internetseite der Stadt Pfullendorf im Menüpunkt Tourismus und Kultur/ Veranstaltungen und Brauchtum heruntergeladen werden. Die Anmeldefrist endet am 28. Oktober. Die Vergabe der Weihnachtsmarkt-Hütten erfolgt nach Eingang der Anmeldung.

# Stadtnachrichten / Ortschaftsrat

## Wirtschaftsförderung

### Basteln mit Kürbissen

Pfullendorf/hsg – Die Kinder- und Jugendkunstschule lädt in Zusammenarbeit mit der Stadt am Samstag, 22. Oktober, zum Kürbisschnitzen auf den Marktplatz ein. Von 10 bis 12 Uhr können Kinder ab fünf Jahren klassische Kürbisgeister schnitzen sowie Kürbislichter mit Ornamenten und Verzierungen anfertigen. Das Kürbisschnitzen und die benötigten Kürbisse sind für die Kinder selbstverständlich kostenlos. Natürlich können auch eigene Kürbisse mitgebracht und unter professioneller Anleitung verziert werden. Zur Stärkung gibt's die beliebten frischen Waffeln der Arbeiterwohlfahrt.

## VHS

### Aktuelle Kurse

Pfullendorf/hsg – Bei der Volkshochschule Pfullendorf beginnen in Kürze die folgenden Kurse.

#### Donnerstag, 20. Oktober

Spiel- und Bewegungsanregungen für Babys, 9 - 10 Uhr, 6 Vormittage, Kursgebühr 45 Euro, Kurs- Nr. 162324  
 Spiel- und Bewegungsanregungen für Babys, 10 - 11 Uhr, 6 Vormittage, Kursgebühr 45 Euro, Kurs- Nr. 162325  
 Baby-Massage - In Berührung bleiben, 11 - 12 Uhr, 6 Vormittage, Kursgebühr 45 Euro, Kurs-Nr. 162320  
 Baby-Massage - In Berührung bleiben, 12 - 13 Uhr, 6 Mittage, Kursgebühr 45 Euro, Kurs- Nr. 162321

#### Dienstag, 25. Oktober

Kreativer Kindertanz ab 4 Jahren, 15.30 - 16.15 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 19 Euro monatlich, Kurs-Nr. 162279  
 Toben Tanzen Träumen - Kindertanz ab 4 Jahren, 16.30 - 17.30 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162280  
 Kreativer Tanz/Hip-Hop ab 7 Jahren, 16.30 - 17.30 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162281  
 Hip-Hop ab 10 Jahren, 17.30 - 18.30 Uhr, 1 Halbjahr, Kursge-

bühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162282  
 Street Dance ab 13 Jahren, 18.30 - 19.30 Uhr, 1 Semester, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162283

bei allen Tanzkursen zweimal kostenlos schnuppern und Einstieg laufend möglich

#### Mittwoch, 26. Oktober

VHS-Ballett - Neueinsteiger-Kinder ab 3 Jahren, 15.30 - 16.15 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162290  
 VHS-Ballett-Fortgeschrittene I, Kinder 4 und 5 Jahre, 14 - 14.45 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162291  
 VHS-Ballett-Fortgeschrittene II, Kinder 5 und 6 Jahre, 14.45 - 15.30 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162292  
 VHS-Ballett-Fortgeschrittene III, 16.15 - 17.15 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162293  
 bei allen Ballettkursen zweimal kostenlos schnuppern und Einstieg laufend möglich

#### Samstag, 29. Oktober

Sei authentisch, nicht nett - Den eigenen Standpunkt ehrlich vertreten - Workshop, 9 - 16 Uhr, Tagesseminar, Kursgebühr 35 Euro, Kurs-Nr. 162107

#### Montag, 7. November

Sich wirklich lösen können und befreit sein! - Befreien Sie Ihre innere Kraft!, 17.30 - 21.30 Uhr, 1 Abend, Kursgebühr 25 Euro, Kurs Nr. 162104

#### Dienstag, 8. November

Kreativer Kindertanz ab 4 Jahren, 15.30 - 16.15 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 19 Euro monatlich, Kurs-Nr. 162279  
 Toben Tanzen Träumen - Kindertanz ab 4 Jahren, 16.30 - 17.30 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162280  
 Kreativer Tanz/Hip-Hop ab 7 Jahren, 16.30 - 17.30 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162281  
 Hip-Hop ab 10 Jahren, 17.30 - 18.30 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162282  
 Street Dance ab 13 Jahren, 18.30 - 19.30 Uhr, 1 Semester, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162283  
 bei allen Tanzkursen zweimal kostenlos schnuppern und Einstieg laufend möglich

#### Mittwoch, 9. November

VHS-Ballett -Neueinsteiger-

Kinder ab 3 Jahren, 15.30 - 16.15 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162290  
 VHS-Ballett-Fortgeschrittene I, Kinder 4 und 5 Jahre, 14 - 14.45 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162291  
 VHS-Ballett-Fortgeschrittene II, Kinder 5 und 6 Jahre, 14.45 - 15.30 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162292  
 VHS-Ballett-Fortgeschrittene III, 16.15 - 17.15 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162293  
 bei allen Ballettkursen zweimal kostenlos schnuppern und Einstieg laufend möglich

#### Samstag, 12. November

Feng Shui, 14 - 17 Uhr, 1 Nachmittag, Kursgebühr 29 Euro, Kurs Nr. 162102

#### Montag, 14. November

Einbürgerungstest- Testzentrum, 10 - 11 Uhr

#### Dienstag, 15. November

Diaschau »Sagenhafte Orte im Landkreis Sigmaringen« von Reiner Löbe, 19 - 21.15 Uhr, 1 Abend, Gebühr 7 Euro, Kurs Nr. 162219

Schriftliche Anmeldung bitte an VHS-Pfullendorf, Kirchplatz 1, 88630 Pfullendorf, Fax 07552/931131 oder E-Mail: Hermine.Reiter@stadt-pfullendorf.de. Telefonische Auskünfte gibt es unter 07552/25-1130 (nicht

Dienstag- und Donnerstagvormittag).

## Kinder- und Jugendbüro

### Aktuelle Angebote

Pfullendorf/pa – Das Jugendhaus öffnet am Donnerstag, 20. Oktober, von 16.30 bis 21 Uhr zum Offenen Treff". Am Freitag, 21. Oktober, startet das Jugendhaus für alle Grundschüler von 14.30 bis 16 Uhr mit dem Kids-Treff. Anschließend ist für alle Jugendlichen ab zwölf Jahren der Offene Treff von 16.30 bis 21 Uhr geöffnet. Am Montag, 24. Oktober, öffnet das Jugendhaus zum Kids-Treff von 14.30 bis 16 Uhr. An diesem Tag findet der Offene Treff von 16.30 bis 18 Uhr statt. Ab 19 sind alle Jugendlichen und Eltern zur Elefant-Veranstaltung im Gemeinschaftshaus am Eichberg eingeladen. Zum Thema „Plötzlich ist nichts mehr so wie es einmal war - Schicksalsschläge und Lebenskrisen in Familien" zeigt Referent Winfried Fritz unter anderem Unterstützungsmöglichkeiten auf. Der Dienstag, 25. Oktober, startet dann mit dem Kids-Treff von 14.30 bis 16 Uhr. Hier sind alle Grundschüler eingeladen. Anschließend ist das Jugendhaus von 16.30 bis 19.30 Uhr für alle Jugendlichen ab zwölf Jahren zum Offenen

Treff geöffnet. Am Mittwoch, 26. Oktober, können die Jugendlichen ab zwölf Jahren von 16.30 bis 19.30 Uhr in den Offenen Treff kommen. Nähere Informationen gibt es unter Telefon 07552/251799.

## AUS DEM ORTSCHAFTSRAT

### Zell

### Neue Ortschaftsrätin

Zell/stt - Im Ortschaftsrat Zell hat es in der Sitzung am vergangenen Dienstag eine personelle Veränderung gegeben. Martin Hangarter wurde als Ortschaftsrat verabschiedet und Jana Schell als seine Nachfolgerin neu verpflichtet. „Nach der Gemeindeordnung sind die Voraussetzungen für ein Ausscheiden gegeben", erklärte Ortsvorsteher Matthias Längle, dass Hangarter seinen Wohnsitz von Zell in die Kernstadt verlegt hat. „Wenn man nicht mehr im Ort wohnt, kann man nicht mehr als Ortschaftsrat tätig sein." Der damals erst 20-jährige Martin Hangarter (CDU) wurde 2009 erstmals in



Ortsvorsteher Matthias Längle verabschiedete Martin Hangarter aus dem Ortschaftsrat. Seine Nachfolgerin ist Jana Schell.  
 Foto: Anthia Schmitt

# Ortschaftsrat / Kultur / Schulen

den Ortschaftsrat gewählt. 2014 stellte er sich erneut der Wahl. Mit Beginn der zweiten Amtszeit übernahm er auch das Amt des stellvertretenden Ortsvorstehers. „Mit deiner ruhigen Art und deinen sachlichen Argumenten hattest du eine wichtige Stimme im Ortschaftsrat“, dankte Längle „im Namen der Bürger von Zell und Schwäblishausen“. Nicht ganz einfach war es für den Ortsvorsteher, einen Nachfolger für Hangarter zu finden. Entsprechend dem Wahlergebnis von 2014 wäre Markus Müller nachgerückt. Der hat aber inzwischen das Amt des Abteilungscommandanten der Feuerwehr übernommen. Diese Aufgabe, die, so Längle, „einiges an Arbeit“ mit sich bringt, und familiäre Gründe bewogen Müller, auf das Amt im Ortschaftsrat zu verzichten. Nächste auf der CDU-Liste war Jana Schell, die dem Ortsvorsteher keinen Korb gab. Nachdem die Ortschaftsräte keinen Hinderungsgrund sahen, verpflichtete Längle die neue Ortschaftsrätin, indem er sie geloben ließ, das Wohl des Ortschafts und seiner Bewohner nach besten Kräften zu fördern.

## KULTUR

### Sparkasse

#### Kabarettist zu Gast

Pfullendorf/pa - Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Kultur im Herbst“ ist am Donnerstag, 20. Oktober, der Kabarettist Stefan Waghübinger mit seinem Programm „Außergewöhnliche Belastungen“ auf der Piazza der Sparkasse zu Gast. Beginn ist um 20 Uhr. Der Eintritt kostet 16 Euro. Waghübinger sollte ein neues Kabarettprogramm schreiben, mit dem er endlich die Welt erklärt, aber er kam nicht dazu, weil er noch seine Steuererklärung fertig machen musste. Das ganze Jahr über Unsinn gemacht und jetzt muss er ihn auch noch versteuern. Also macht er sie auf der Bühne, diese Steuererklärung. Ein Mann und eine Steuer. Ein Steuer-mann. Auf dieser Bühne stehen noch ein Tisch, eine Schreib-

tischlampe, ein Stuhl und auf dem Tisch liegen ein paar Papierstapel. Was nach eineinhalb Stunden dabei herauskommt, ist kein einziges ausgefülltes Formular, dafür ein tiefschwarzer, bissiger und trotzdem irgendwie liebevoller Blick auf den Sinn und Unsinn des Lebens. So treiben ihn die Kästchen in den grünen Bögen von der Erinnerung an seine erste Liebe und an seine erste Lüge bis zu apokalyptischen Visionen über das jüngste Gericht, das erstaunlicherweise einer Steuerprüfung gleicht, bis zur Angst vor dem einen weißen Kästchen, das immer irgendwann auftaucht und bei dem man nicht wissen wird, was man hineinschreiben soll. Am Schluss bleibt nur eine Frage: Ist dieses Leben eine außergewöhnliche Belastung oder ist es außergewöhnlich schön? Karten im Vorverkauf gibt es bei der Tourist-Information, Telefon 07552/251131, und bei der Linzgau Buchhandlung, Telefon 07552/8160.

### Staufer-Gymnasium

#### Flotter Dixie-Sound

Pfullendorf/pa - Die Swiss-German-Dixie-Corporation gastiert am Sonntag, 23. Oktober, um 17 Uhr im Staufer-Gymnasium. Die Besucher dürfen sich auf einen Konzertabend freuen, der unter die Haut und in die Beine geht. Der Klarinetist und

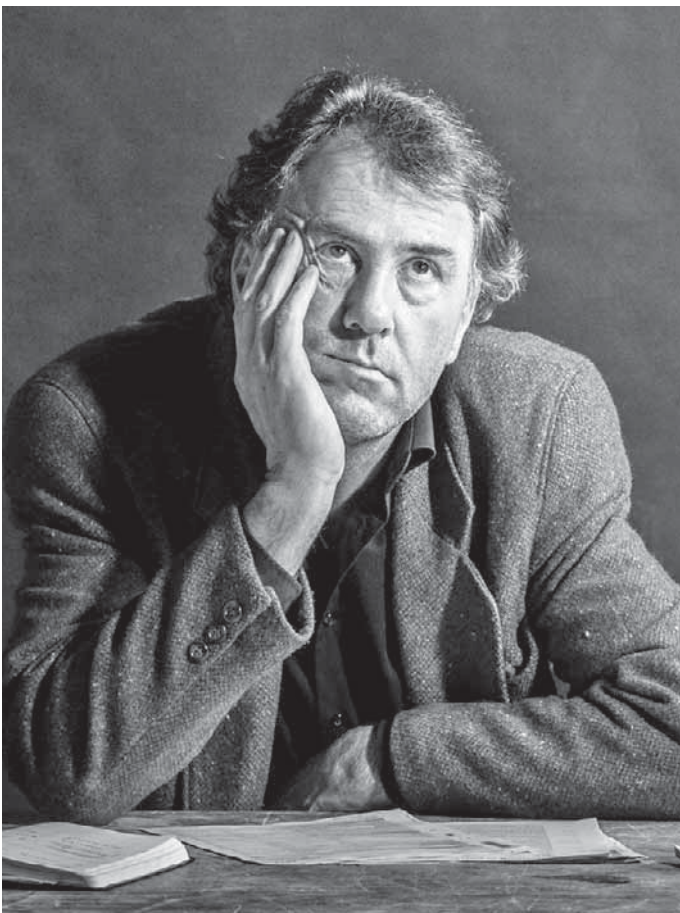
Bandleader Kurt Lauer gründete 1978 die „Swiss-German Dixie-Corporation“. Dabei auch der Pfullendorfer Walter Vocke. Auch wenn sich im Lauf der Jahre die Besetzung hie und da verändert hat, kommt die Musik so lebendig und beschwingt daher wie eh und je, sodass man die „Swiss-German Dixie-Corporation“ getrost zu einer Top-Adresse in der Jazz-Szene rechnen darf. Auch nach über 30 Jahren sind diese talentierten Musiker kein bisschen müde. Immer noch gibt es neue musikalische Ideen, sodass auch die alten Klassiker tafrisch erscheinen. Kopf der Band ist nach wie vor Kurt Lauer, der mit seinem quirligen Klarinettenspiel und mit seinen unterhaltsamen Kommentaren Garant für ein musikalisches Erlebnis ist. Mit ihm sorgen Roland Wohlhüter (Trompete), Daniel Kobler (Tuba), Albert Gabriel (Sousaphon), Walter Vocke (Banjo) und Flavio Ferrari (Schlagzeug) für den quicklebendigen Live-Charakter, dem Markenzeichen der Band. Der Eintritt kostet 14 Euro. Karten im Vorverkauf gibt es bei der Tourist-Information, Telefon 07552/251131, und in der Linzgau Buchhandlung, Telefon 07552/8160.

## SCHULEN

### Härle-Schule

#### Erweiterte Ganztagsbetreuung

Pfullendorf/hsg - Die Stadtverwaltung teilt mit, dass in der erweiterten Ganztagsbetreuung noch ein paar freie Plätze zur Verfügung stehen. Das Angebot richtet sich an alle Schüler der Härle-Schule mit Außenstelle Löwen. Angeboten wird eine Betreuung von 7.15 bis 17 Uhr. Die Betreuung umfasst das ganze Schuljahr sowie die Ferienbetreuung der Kinder (ausgenommen 20 Schließtage). Das Angebot kostet monatlich 160 Euro. Für die anstehenden Herbstferien gibt es eine schulübergreifende Ferienbetreuung für Pfullendorfer Grundschüler. Buchbar ist nur die komplette Herbstferienwoche, 31. Oktober sowie vom 2. bis 4. November, für einen Kostenbeitrag von 48 Euro. Anmeldung und nähere Informationen gibt es unter Telefon 0173/3175906 (von 12 bis 17 Uhr).



Stefan Waghübinger sinniert in seinem Kabarett über das Leben. Foto: Veranstalter



Die Swiss-German-Dixie-Corporation sorgt am Sonntag im Staufer-Gymnasium für einen schwungvollen Konzertabend. Foto: Veranstalter

Ihr starker  
Werbepartner.

**PFULLENDORF**  
*aktuell*

# Schulen



Die Fünftklässler der Realschule erfuhren von den Sparkassen-Azubis, wie man sein Essen bargeldlos bezahlen kann.

Foto: privat

## Realschule

### Bargeldlos zahlen

Pfullendorf/pa - „Essen ohne Bargeld? Wie geht denn das?“ Diese Frage beantworteten die Auszubildenden Stephanie Heiß und Lena Schwellinger kürzlich in der Realschule Pfullendorf den frischgebackenen Fünftklässlern.

Die Sparkassen-Auszubildenden trafen auf wissbegierige Schüler, die schon darauf warteten, zu erfahren, wofür die Terminals da sind und wie sie bedient werden. Die Fünftklässler wurden in Kleingruppen eingewiesen und können nun ihr Essen einfach, schnell und bargeldlos kaufen. Die Schüler durften mit der Geldkarte der Auszubildenden praktisch üben.

## Staufer-Gymnasium

### Ein Zeitzeuge berichtet

Pfullendorf/stt - Im Saal unter der Mensa des Staufer-Gymnasiums hätte man eine Stecknadel fallen hören können, obwohl schätzungsweise 100 Jugendliche den Raum bis an den

Anschlag füllten. Grund für die hohe Aufmerksamkeit der jungen Leute war ein 80-jähriger Mann: Harry Nussbaum hat mit Worten, Fotografien und historischen Landkarten vor Oberstufenschülern des Staufer-Gymnasiums und der Heimschule Kloster Wald die Geschichte seiner jüdischen Familie im Dritten Reich und insbesondere in den Jahren 1940 bis 1944 in Frankreich erzählt. Schulleiterin Anette Ebinger, die den Referenten schon mehrfach an ihrer Schule zu Gast hatte, kündigte den „lebendigen Vortrag“ einer der immer seltener werdenen Zeitzeugen an, der „nicht deprimiert“. Und so kam es auch. Es gab zwar Passagen, in denen Familienmitglieder und Bekannte aus dem Leben der Familie verschwanden und ermordet wurden, aber insgesamt berichtete Nussbaum eher von den „Wundern“, die es wenigstens der engsten Familie ermöglichte, zusammen zu bleiben und zu überleben. Die Eltern Nussbaums kamen 1914 auf der Flucht vor den Russen vom Osten der österreichischen Monarchie nach Wien. Der Vater, der aus Galizien stammte, wurde mit der Neuaufteilung Europas nach dem Ersten Weltkrieg gebürtiger Pole. Während der Wirtschaftskrise 1930 zog die Familie für ein Jahr

nach Straßburg. Ein Umstand, der die vierköpfige Familie später dank der zwar abgelaufenen, aber noch vorhandenen Aufenthaltsgenehmigung rettete. Mit dem Anschluss Österreichs an das Nazideutschland wurde die Situation für die Familie in Wien schwierig. „Schon am Tag nach dem Anschluss wurde meinem Vater in einem Kaffeehaus ein Kaffee verweigert“, berichtete Nussbaum. Und: „Wir wollten nach Palästina, aber dazu brauchten wir ein Visum, das nur erhielt, wer vermögend war.“ Also brauchte die Familie Geld. Geld, das der Vater, der entsprechend der Familientradition Holzhändler war, bei Schuldnern in Frankreich eintreiben wollte. Der Besitz der Familie reiste 1938 in einem Container nach Triest zum Einschiffen, die Familie ging nach Frankreich, um das Geld zu beschaffen. Aus der geplanten kurzen Verweildauer wurden viele Jahre, denn mit der deutschen Okkupation Frankreichs und der rechts orientierten und diktatorischen Regierung von Philippe Pétain in den nicht besetzten Gebieten wurde das Leben für Juden auch in Frankreich immer gefährlicher. Mehrere Stationen im Süden Frankreichs folgten, bevor sich die Familie entschloss, in das damals von den Italienern,



Harry Nussbaum berichtete im Staufer-Gymnasium, wie es seiner Familie im Dritten Reich erging.

Foto: Anthia Schmitt

# Schulen / Sport / Geschäftswelt

„die den Juden nichts antaten“, besetzte Gebiet in den französischen Alpen zu fliehen. Von Aix-les-Bains ging es nach Brides-les-Bains, wo 400 jüdische Flüchtlingsfamilien in Sicherheit waren, bevor Mussolinis Sturz im Jahr 1943 die politischen Verhältnisse in Italien veränderte und die Flüchtlinge Brides-les-Bains innerhalb von 48 Stunden verlassen mussten. Immer wieder hatten Leute, die mit Holz zu tun hatten, „ein Netzwerk, das damals weltweit verband“, der Familie weitergeholfen und auch jetzt war es ein Sägewerksbesitzer, der Rat wusste. Er brachte die Familie gemeinsam mit einer weiteren Hand voll jüdischer Flüchtlinge, darunter „Herr Bienenstock, der ein Radio besaß, das Gold wert war, weil man damit den britischen Rundfunk hören konnte“, in das winzige Bergdorf Chandon, wo die Gruppe zwar hungernd, aber lebend die Landung der Alliierten im Juni und die Befreiung im September 1944 abwartete. Eine ganze Reihe von Fragen schloss sich an den Vortrag an. Darunter auch die Frage, wie es Harry Nussbaum, der heute in der Nähe von Orléans lebt und nach dem Studium einen Arbeitsplatz beim Automobilhersteller Renault fand, nach diesen Erlebnissen mit den Deutschen ging. „Als ich 1963 im Auftrag von Renault wieder für zwölf Jahre nach Deutschland kam, war es nicht so leicht. Ich habe mir bei jeder Begegnung überlegt, ob der andere ein Nazi oder ein Mörder war“, antwortete Nussbaum, dessen hervorragende Sprachkenntnisse daher stammen, dass die Mutter mit den Kindern Deutsch sprach. Eine andere Frage galt der aktuellen rechtspopulistischen Entwicklung in Europa. „Ich habe große Angst vor der aktuellen Entwicklung“, sagte Nussbaum. „Ich weiß, wie das nationalsozialistische Europa entstanden ist und leider gibt es viele Parallelen zu dieser Zeit.“ Auch warum er in seinem hohen Alter noch reist, um vor Schülern zu sprechen, erklärte Nussbaum: „Ich halte es für meine Pflicht, das weiterzugeben, damit ihr es auch weitergebt.“ Dr. Alex Huenges vom Lions Club Überlingen - der Service Club hatte den Besuch Nussbaums in Pfullendorf ermöglicht – gab den jungen Leuten am Ende

ebenfalls eine Mahnung mit auf den Weg: „Wir leben jetzt wieder in einer Zeit der Flucht, da sind euer Mitgefühl und eure Aufmerksamkeit gefordert. Ihr habt jetzt viel von Wundern gehört, die diese Familie gerettet haben, solche Wunder könnt auch ihr verrichten.“

## SPORT

### Laufftreff

### Stundenlauf

Pfullendorf/pa – Der Laufftreff des TV Pfullendorf lädt am Samstag, 22. Oktober, zum alljährlichen Stundenlauf in den Seepark ein. Es kann ein Laufabzeichen erworben werden. Alle interessierten Läufer und Walker sind herzlich willkommen. Treffpunkt ist um 14 Uhr im Seepark, Parkplatz Ost. Nach der Zeitumstellung auf die Winterzeit trifft sich der Laufftreff wieder jeden Samstag um 14 Uhr zum Laufen und Walken im Seepark.

## GESCHÄFTSWELT

### Linzgau Buchhandlung

### Neuer Pfullendorf-Kalender

Pfullendorf/pa – Zum Sortiment der Linzgau-Buchhandlung zählt seit wenigen Tagen ein neuer Kalender mit Fotos von Manfred Ettwein, der markante Pfullendorfer Motive wie den Narrenbrunnen, den Friedhof oder das Alte Haus aus verschiedenen Blickwinkeln im Bild festgehalten hat. Buchhändler Michael Schlageter von der Linzgau Buchhandlung will mit dem Verkauf des Kalenders auch den Pfullendorfer Tafelladen unterstützen. Ein Exemplar kostet 18 Euro, jeweils ein Euro davon fließt an den Tafelladen, in dem Menschen mit geringen Einkommen ein-



Buchhändler Michael Schlageter bietet auch in diesem Jahr wieder einen Pfullendorf-Kalender mit Bildern von Manfred Ettwein. Ein Teil des Erlöses kommt in diesem Jahr dem Tageladen zugute, der bei der Präsentation von Heinz Bosch und Ortrud Hausmanns vertreten war. Foto: Sebastian Korinth

kaufen können. „Wir sind für jede Spende dankbar“, sagten Ortrud Hausmanns und Heinz Bosch vom Tafelladen-Team. Bereits im vergangenen Jahr hatte Michael Schlageter einen Pfullendorf-Kalender mit Manfred Ettweins Fotos verkauft – damals zugunsten des Bundes für Umwelt und Naturschutz (BUND).

### Cosmos

### Erfolgreicher Neubeginn

Pfullendorf/stt – Vor knapp einem Jahr hat der spanische Konzern Cosmos den insolventen Betrieb Muffler im Gewerbegebiet Hesselbühl übernommen. Inzwischen ist das Unternehmen auf einem sehr guten Weg, wie sich beim Besuch der Mitglieder der Wirtschaftsinitiative Pfullendorf zeigte. Wie stark die Zulieferbetriebe der Automobil-

industrie von ihren Abnehmern abhängig sind, haben die etwa 25 Besucher bei dieser Gelegenheit auch erfahren. Was sie sahen und hörten, war einerseits beeindruckend, andererseits aber auch ein Stück weit bedrückend. Eine Lieferverzögerung um auch nur einen Tag hat nämlich heftige Konventionalstrafen oder den Verlust des Auftrags zur Folge, was wiederum dazu führt, dass die Geschäftsführung alle Hebel – auch kostspielige und zeitaufwändige – in Bewegung setzen muss, um Termine strikt



Die Mitglieder der WIP staunten über die Präzision der Formteile für Fahrzeuge, die bei Cosmos von großen Spritzgussmaschinen gefertigt werden. Foto: Anthia Schmitt

# Geschäftswelt



Dominik Laser, Jasmin Walser, Lars Rittinger und Markus Tilli begannen ihre Berufsausbildung bei der Metallbaufirma Hennig. Foto: privat

einzuhalten. Ausgesprochen imposant war dagegen der Maschinenpark mit 23 größeren und kleineren Spritzgussmaschinen und Spezialwerkzeugen mit denen Kunststoffteile für Fahrzeuge wie technische Ausrüstungen oder Verkleidungen im Motor-, Koffer- und Fahrgastraum gefertigt werden. Vielfach in der Zweikomponentenverarbeitung mit hartem und weichem Kunststoff, damit die Teile beim Fahren keine Geräusche verursachen. Michael Kaiser, der gemeinsam mit Axel Matt und Roland Herrmann den Pfullendorfer Standort leitet, informierte die Gäste zunächst über den Konzern, der weltweit an 15 Standorten, nämlich überall dort, wo Autos hergestellt werden, unterschiedlichste Bauteile aus Kunststoff oder Metall produziert. Im Pfullendorfer Werk, das der Konzern „auf Empfehlung von Audi, wegen der günstigen Lage zu den Audi-Werken“ am 1. Januar diesen Jahres einschließlich der drei Betriebsleiter vom insolventen Autozulieferer Muffler übernahm, sind aktuell 53 Mitarbeiter im Dreischichtbetrieb beschäftigt. „Wir werden in Kürze noch zwölf bis 15 Leute mehr haben müssen, deshalb bilden wir im Bereich Kunststoffformgeber Lehrlinge aus“, sagte Kaiser, der seit der Übernahme neue Kunden hinzugewinnen konnte. Außerdem benötigt das Werk mehr Lagerfläche und zusätzliche Maschinen werden ebenfalls in Betrieb genommen. Eine eigene Entwicklungsabteilung gibt es in Pfullendorf nicht, aber viele technische Lösungen werden in Zusammenarbeit mit

Escad erarbeitet. Interessant für die Besucher war die Information: „Wir sehen die Autos schon zwei Jahre, bevor sie auf den Markt kommen, aber wir haben natürlich eine strenge Schweigepflicht.“ Eine ganze Reihe von Fragen aus den Zuhörerreihen schlossen sich an die Präsentation an, bevor es mit Michael Kaiser und Axel zur hochinteressanten Besichtigung in die Produktionshallen ging. Weitere Fragen beantworteten die Geschäftsführer in persönlichen Gesprächen bei der anschließenden Bewirtung.

## Hennig Metallbau

### Neue Azubis

Pfullendorf/pa – Vier neue Auszubildende haben bei der Firma Hennig Metall- und Stah-

lerzeugnisse ihre Ausbildung begonnen. Ausgebildet werden drei Industriemechaniker und eine Industriekauffrau. Die Geschäftsleitung hieß die jungen Menschen herzlich willkommen und wünschte ihnen einen guten Start ins Berufsleben sowie viel Freude bei ihrer Ausbildung.

## Kehlbachstüble

### Oktoberfest gefeiert

Otterswang/stt – Gute Laune pur hat es im Kehlbachstüble in Otterswang gegeben. Die Wirtsleute, Flory und Adrian Jurubita, luden am langen Wochenende erstmals zu einem Oktoberfest ein. Jung und Alt ließen sich drei Tage lang von der tollen Stimmung anstecken. Die Otterswanger genossen es ganz offensichtlich, dass man den Ort nicht verlassen musste, um zu feiern. Aus bestimmt jedem Haus waren Gäste gekommen, um dem Wirtsehepaar zu zeigen, wie sehr man die Feier im eigenen Dorf schätzt. Dazu gesellten sich etliche Besucher aus den umliegenden Gemeinden, sodass das Lokal bis auf den letzten Platz besetzt war. Wer das Dirndl und die Lederhose aus dem Schrank geholt oder zumindest ein kariertes Hemd angelegt hatte und sich auf einen stimmungsgeladenen Abend freute, wurde nicht enttäuscht. Die Jurubitas hatten für jeden Abend eine Liveband engagiert, die zusätzlich zur Maß Bier und den typischen herzhaften Oktober-



Lukas Orend und Jan Huber absolvierten ihr Bogy-Praktikum bei der Volksbank Pfullendorf. Foto: privat

festspeisen Festzeltatmosphäre in den Saal brachte. Höhepunkt war der Sonntagabend, als die einheimischen Stimmungsmatadore Ingo Dreher und Ralf Duffner von „Kehlbach-Express“ aufspielten und zum ausgelassenen Tanzen, Mitsingen und Schunkeln einluden.

## Volksbank

### Bogy-Praktikanten zu Gast

Pfullendorf/pa – Lukas Orend und Jan Huber, Schüler des Staufer-Gymnasiums, absolvierten bei der Volksbank Pfullendorf ihr berufsorientiertes Praktikum. Bernd Kaltenbach begleitete die Schüler zwei Wochen lang und verschaffte ihnen einen Einblick in die täglichen Arbeiten eines Bankmitarbeiters. Die Praktikanten konnten

in dieser Zeit ihren Umgang mit Kunden sowie ihre Computerkenntnisse in der Praxis umsetzen und kennenlernen.

## Klaiber Bürowelt

### Treue Mitarbeiter geehrt

Pfullendorf/pa – Anlässlich einer Betriebsfeier der Klaiber Bürowelt zeichneten die Geschäftsführer Marcell Klaiber und Patrick Klaiber sechzehn langjährige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für ihre Treue zum Familienunternehmen aus. Sie betonten in ihrer Laudatio, dass treue, motivierte und gut aus- und weitergebildete Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter das beste Kapital eines Unternehmens seien.

Fortsetzung auf Seite 11



Im Kehlbachstüble in Otterswang wurde ausgelassen Oktoberfest gefeiert.

Foto: Anthia Schmitt

# Ausbildungsbörse 2016





# Ausbildungsbörse 2016



# KIRCHENNACHRICHTEN

## KATHOLISCHE PFARRGEMEINDEN

### St. Jakobus, Pfullendorf

Donnerstag, 20. Oktober  
15.00 Uhr Grüne Burg  
Wortgottesfeier  
Freitag, 21. Oktober  
15.00 Uhr Rosenkranzgebet  
Samstag, 22. Oktober  
18.00 Uhr Messfeier  
Sonntag, 23. Oktober – 30.  
Sonntag im Jahreskreis  
10.00 Uhr Christuskirche  
Ökumenischer Gottesdienst  
14.00 Uhr Taufe der Kinder  
Magdalena Slapnik, Romy Lang,  
Veronica Maria Riso, Julian Sugg  
und Lea Klara Berwarth  
16.00 Uhr Rosenkranzgebet  
Dienstag, 25. Oktober  
9.30 Uhr Rosenkranzgebet  
Mittwoch, 26. Oktober  
8.20 Uhr Rosenkranzgebet  
9.00 Uhr Messfeier

### Wallfahrtskirche Maria Schray, Pfullendorf

Donnerstag, 22. Oktober  
8.20 Uhr Rosenkranzgebet –  
Beichtgelegenheit  
9.00 Uhr Wallfahrtsgottesdienst

### St. Fidelis, Otterswang

Keine Messfeier

### St. Peter u. St. Paul, Zell a.A.

Donnerstag, 20. Oktober  
15.00 Uhr Kreuzweg  
Sonntag, 23. Oktober –  
30. Sonntag im Jahreskreis  
10.30 Uhr Messfeier  
Montag, 24. Oktober  
18.15 Uhr Josef-Kentenich-  
Vorlesung  
19.00 Uhr Marianischer Gebets-  
kreis

### St. Johannes d.T., Denkingen

Dienstag, 25. Oktober  
18.30 Uhr Rosenkranzgebet  
19.00 Uhr Messfeier

### Mariä Himmelfahrt, Illmensee

Donnerstag, 20. Oktober  
18.25 Uhr Ruschweiler Rosen-

kranzgebet  
19.00 Uhr Ruschweiler Messfeier  
Sonntag, 23. Oktober –  
30. Sonntag im Jahreskreis  
8.45 Uhr Messfeier  
Montag, 24. Oktober  
14.30 Uhr Rosenkranzgebet

### Seelsorgeeinheit Oberer Linzgau

Katholisches Pfarramt,  
Telefon 07552/922840  
Pfarrer Martinho Dias Mértola,  
Telefon 07552/922840, eMail:  
martinho.dias-mertola@kir-  
che-pfullendorf.de  
Gemeindereferent Johannes  
Schramm Telefon 07552/92284-  
13, eMail: johannes.schramm@  
kirche-pfullendorf.de  
Sekretariat im Pfarramt St.  
Jakobus  
Kontakt: Irmgard Blum,  
Franziska Endres, Angelika  
Kaluza, Gisela Matheis  
Telefon: 07552/922840,  
Fax: 07552/9228418,  
eMail: katholisches.pfarrbuero@  
kirche-pfullendorf.de  
Öffnungszeiten: montags,  
dienstags, mittwochs, donners-  
tags, freitags 9 – 11.30 Uhr,  
dienstags, mittwochs, don-  
nerstags 14 – 17 Uhr, montags  
und freitags am Nachmittag  
geschlossen.  
Pfarrgemeinderatsvorsitzender:  
Manfred Heppeler,  
Telefon 07552/1410  
Homepage: www.kirche-pfullen-  
dorf.de

### Kirchenmusik

Kontakt: Kantorin Dina Trost,  
Telefon 07571/63422  
Kirchenchor: Maria Rebholz,  
Telefon 07552/5672  
Effatha: Engelbert Sittler,  
07552/6829

### Ministranten

Kontakt: Gemeindereferent  
Johannes Schramm Telefon  
07552/92284-13, eMail: johann-  
es.schramm@kirche-pfullen-  
dorf.de

### Hauskreis

Kontakt: Familie Ruther,  
Telefon 07552/929883

### St.-Georgs-Pfadfinder

Kontakt: Stefan Menner,  
Telefon 07552/91045; Sabrina  
Hirling, Telefon 07552/5802

### Katholische Frauengemeinschaft

Kontakt: Renate Sieber,  
Telefon 07552/7466

### Krabbelgruppe

Dienstags, 9.30 Uhr, Kolpinghaus  
Kontakt: 07552/922840

### St. Martin, Aach-Linz

Freitag, 21. Oktober  
19.00 Uhr Messfeier  
Sonntag, 23. Oktober –  
30. Sonntag im Jahreskreis  
9.15 Uhr Wortgottesfeier  
Dienstag, 25. Oktober  
19.00 Uhr Rosenkranzgebet

### Seelsorgeeinheit Wald

Pfarrer Josef Maurer, Wald,  
Telefon 07578/634  
Diakon Bernd Lernhart, Wald  
07578/2800  
Gemeindereferentin Elisabeth  
König, Aftholderberg, Telefon  
07552/7595  
Öffnungszeiten Pfarrbüro Wald:  
Montags: 10 – 11.30 Uhr  
Dienstags: 10 – 11.30 Uhr  
Freitags: 16 – 18 Uhr  
Öffnungszeiten Pfarrbüro Aach-  
Linz:  
Freitags: 10.30 – 12.30 Uhr

## EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

### Christuskirche

Sonntag, 23. Oktober –  
22. Sonntag nach Trinitatis  
10.00 Uhr Gottesdienst,  
Prädikant Pursche

### Ansprechpartner für seel- sorgerliche Notsituationen, Krankenabendmahle und Beerdigungen

Pfarrer Hans Wirkner, Telefon  
07552/8163, E-Mail: hans.wir-  
kner@kirche-pfullendorf.de

### Seniorenclub

Kontakt: Trude Gaubatz,  
Telefon 07552/409610

### Jugend

Kontakt: Tina Boy,  
Telefon 07552/9339926  
Jungschar für Kinder von 6 bis  
11 Jahren: donnerstags, 15 Uhr  
im Jugendraum beim Bonhoefer-Haus

### Kirchenmusik

Posaunenchor

Leitung: Ulrich Jäger,  
Telefon 07552/3820280  
Proben: montags 19.30 Uhr  
Jungbläser: montags 18.30 Uhr

### Kirchenchor

Leitung: Udo Follert,  
Telefon 07554/9899522

### Singetse

Kontakt: Gisela Marx,  
Telefon 07552/8813

### Frauen

Frauenkreis für jüngere Frauen  
Kontakt: Ruth Hartkorn, Telefon  
07552/6025, donnerstags um  
20 Uhr nach Absprache

### Krabbelgruppe

Donnerstags, 10 Uhr  
Kindergottesdienstraum  
Dienstags, 16.30 Uhr  
Jugendraum im Bonhoefer-  
Haus

### Haus- und Diasporakreise

Pfullendorf: 14-tägig freitags,  
19 Uhr, Bibelgesprächskreis im  
Foyer der Christuskirche, Tele-  
fon 07572/713000; Pfullendorf:  
Jeweils 1. und 3. Mittwoch im  
Monat, Familie Reutter, Telefon  
07552/40128

### Kontaktmöglichkeiten:

Evangelisches Pfarramt, Pfarrer  
Hans Wirkner  
Melanchthonweg 3, 88630  
Pfullendorf, Telefon:  
07552/8163, Fax: 07552/8462,  
eMail (persönlich, seelsorger-  
lich): hans.wirkner@kir-  
che-pfullendorf.de  
eMail Kirchengemeinde allge-  
mein: Evangelische.Pfarramt@  
kirche-pfullendorf.de  
Gemeindediakonin Tina  
Boy, Melanchthonweg 3,  
88630 Pfullendorf, Telefon  
07552/9339926, eMail: tina.  
boy@kirche-pfullendorf.de  
Sekretärin: Birgit Spähler  
Pfarramtsbüro: Melanchthon-  
weg 3  
Bürozeiten: Dienstag, Mittwoch  
und Freitag jeweils von 9 – 11  
Uhr, Donnerstag 16 – 19 Uhr,  
Telefon: 07552/8163, Fax:  
07552/8462, eMail: Birgit.  
Spaehler@kirche-pfullendorf.  
de  
Vorsitzender des Kircheng-  
emeinderats: Hans Wirkner, Te-  
lefon: 07552/8163, eMail: hans.  
wirkner@kirche-pfullendorf.de

## SYRISCH-ORTHODOXE GEMEINDE

Ansprechpartner: Pfarrer Issa  
Gharib, Telefon 07552/8956,  
oder Johannes Tanzi,  
Telefon 07552/40487

## ADVENTGEMEINDE

Samstags  
10.00 Uhr Gottesdienst  
mit Kinderbetreuung  
Dienstags  
20.00 Uhr Bibelkreis,  
Mühlensteigle 9  
Versammlungsraum:  
Sonnenrain 4

## NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Sonntag, 23. Oktober  
10.00 Uhr Gottesdienst und  
Vorsonntagsschule  
Mittwoch, 26. Oktober  
20.00 Uhr Gottesdienst  
Infos bei W. Kaupp, Tele-  
fon 07551/2512 (p.) oder  
07551/952911 (g.)  
Internet: www.nak-tuttlingen.de

## ZEUGEN JEHOVAS

Sonntags  
9.30 Uhr Biblischer Vortrag  
13.00 Uhr Biblischer Vortrag  
in polnischer Sprache  
Freitags  
19.00 Uhr Bibelstudium  
Versammlungsraum:  
Bleichestraße 2  
www.jw.org



Foto: Ilse Hoffmann

### Kamerun

## Eine Kuh kann die Welt verändern

Frauen in Kamerun sind zwar für die Ernährung zuständig. Grund und Boden dürfen sie jedoch nicht besitzen. Deshalb macht das Färsen-Projekt ihnen ein Geschenk, das sich fortpflanzt: Ein weibliches Rind, das noch nicht getragen hat. Das erste weibliche Kalb wird weitergeschenkt an die nächste Frau. Die Kühe liefern frische Milch und sichern den Frauen auch eine gewisse Unabhängigkeit und ein bescheidenes Einkommen. „Brot für die Welt“ unterstützt dieses Projekt in Kamerun. Mit Ihrer Spende helfen Sie uns dabei zu helfen.

**Brot für die Welt**  
Ein Stück Gerechtigkeit  
Postbank Köln  
Konto 500 500-500  
BLZ 370 100 50  
Postfach 10 11 42  
70010 Stuttgart



Wo finde ich Licht am Ende  
des Tunnels?

Wir bieten Hilfestellungen für  
die Trauerbewältigung.

**Stoß**  
BESTATTUNGEN  
Inh. Rainer Lutz

88630 Pfullendorf  
Tel.: 07552/8653

88356 Ostrach  
Tel.: 07585/932030

www.stooss-bestattungen.de

# Kirchen / Geschäftswelt

## KIRCHEN

### Mennonitengemeinde

### Weihnachtsaktion

Pfullendorf/pa – Sabine Ruthardt-Storz von der Pfullendorfer Mennonitengemeinde organisiert auch in diesem Jahr wieder in Kooperation mit der Aktion „Licht im Osten“ eine Weihnachtspäckchen-Aktion für hilfsbedürftige Kinder, Familien und Senioren in Osteuropa. Willkommen sind fertig gepackte Päckchen, die in Inhalt und Größe bestimmten Vorschriften unterliegen, aber auch Geldspenden für Päckchen, die die Organisatoren packen, oder die Transportkosten. Die Päckchen können in der Zeit vom 5. bis 12. November in der Stadtbücherei abgegeben werden. Informationen zur Aktion und zu den Päckchen gibt es unter Telefon 07552/409274.

### Vesperkirche

### Große Resonanz

Pfullendorf/pa – Über einen tollen Start freuen sich die Organisatoren um Pfarrer Hans Wirkner und Gerhard Hoffmann

von der Diakonie bei der diesjährigen Vesperkirche. Die Helfer gaben schon am Eröffnungstag trotz anderer attraktiver Veranstaltungen in der Stadt knapp 200 Essen aus. Serviert wurden Schnitzel, Kroketten und Salat. Für die Vegetarier gab es gebackenen Käse. Als Nachspeise standen 17 gespendete Kuchen bereit. Die ersten Gäste waren schon früh da, denn manch einer blieb nach dem ökumenischen Eröffnungsgottesdienst gleich in der Christuskirche, die in einen schön dekorierten Gastraum umgewandelt worden war. Die üblichen Stuhlreihen waren verschwunden. Stattdessen standen große Tische im Kirchenschiff, die wie selbstverständlich zu den erwünschten Gesprächen mit den Tischnachbarn führten. Ganz unabhängig von Alter, Herkunft und sozialem Status saßen die Menschen bei einander und genossen das Essen. Die einen, weil mit dem günstigen Essen zum Preis von 1,50 Euro der vielleicht schmale Geldbeutel geschont wurde, die anderen, weil das Essen in Gemeinschaft einfach besser schmeckt. Im Foyer war mit einem durchdachten Einsatzplan alles bestens für den Gästeansturm gerüstet. Zwei Dutzend ehrenamtliche Helfer, darunter auch Bürgermeister Thomas Kugler, saßen an der Kasse, schöpften das Essen, schenkten Kaffee ein oder sortierten anschließend das schmutzige Ge-



Die Familie Klaiber ehrte 16 langjährige Mitarbeiter.

Foto: privat

schirr, das von weiteren Helfern in der Stadthalle gespült wurde. Auch in der Kirche selbst waren Helfer am Werk. Sie begleiteten die Besucher zu freien Plätzen, halfen Menschen mit besonderem Betreuungsbedarf oder kümmerten sich um jene, denen es offensichtlich schwer fiel, mit anderen Menschen in Kontakt zu kommen. Eine Überraschung gab es für Hans Wirkner, als sich Dr. Alex Huenges vom Lions Club Überlingen unter die Besucher mischte und gleich noch einen Scheck über 1000 Euro übergab. Die Vesperkirche ist noch bis Sonntag, 23. Oktober, täglich von 11.30 bis 14 Uhr, sonntags ab 11 Uhr geöffnet. Die Essensausgabe erfolgt nach einer kurzen Andacht ab 12 Uhr, sonntags ab 11.30 Uhr. Willkommen ist jeder. Das Essen kostet 1,50 Euro. Kinder essen gratis.

Eine Spende zur Finanzierung der Vesperkirche wird gern angenommen.

### Dekanat

### Oasentag für Paare

Sigmaringen/pa – Das Dekanat Sigmaringen-Meßkirch veranstaltet in Kooperation mit der Beratungsstelle für Ehe und Familie unter dem Motto „Wieder mal ein Tag für uns“ am 29. Oktober, von 9.30 bis 17 Uhr einen Oasentag für Paare in Sigmaringen. Paare jeglichen Alters und Konfession sind zu diesem Tag willkommen. Der Tag lädt zum Innehalten und Atemholen im oft so stressigen Alltag ein. Das ist in den vielfältigen alltäglichen Herausforderungen, vor die Paare heute in Beruf, Ehe und Familie gestellt sind, immer wieder bedeutsam, um als Paar in lebendiger Verbindung miteinander zu bleiben. Die Leitung des Tages haben Brigitte Hepp, Leiterin der Ehe-, Familien und Lebensberatungsstelle in Sigmaringen, und Frank Scheifers, Dekanatsreferent und Kommunikationstrainer. Die Kosten betragen 20 Euro pro Paar für Seminargebühr, Getränke, Kaffee

und Kuchen. Die Kosten für das Mittagessen sind im Preis nicht inbegriffen. Um Anmeldung wird bis 21. Oktober im Dekanatsbüro, Telefon 07571/749090 oder E-Mail: info@dekanat-sigmaringen-messkirch.de gebeten.

Fortsetzung von Seite 7

Geehrt mit einer Urkunde der IHK Bodensee-Oberschwaben und einem Geschenk wurden Renate Sigel (40 Jahre), Gunter Schmidt (30 Jahre), Arnold Mayer, Luise Hübschle, Ursula Geiger, Christa Mors, Ralf Nestel (alle 25 Jahre), Sandra Kunz, Silke Lewald, Melanie Palazzo (alle 20 Jahre), Joachim Keßler, Blazanka Talic, Caroline Gündüz, Maria Kaltenbach, Anna Riegger (alle 15 Jahre) und Natalie Witt (zehn Jahre). Mit großem Dank, Anerkennung und Respekt sowie dem Wunsch auf weiterhin gute, vertrauensvolle, engagierte und erfolgreiche Zusammenarbeit wurden die Ehrungen abgeschlossen und in geselliger Runde bei einem „Schwäbischen Büffet“ gemütlich gefeiert.



Schon am ersten Tag der diesjährigen Vesperkirche herrschte ein großer Andrang. Foto: Anthia Schmitt

wenn's persönlich sein soll

## Bestattungen Hanssler

Kirchplatz. 9  
88630 Pfullendorf  
Lindenstr. 20  
88630 Denkingen  
Tel.: 07552 - 67 21  
www.Bestattungen-Hanssler.de  
Tel.: 07552 - 67 21

# Dies & Das

## DIES & DAS

### Bauernmarkt

#### Mosten für Kinder

Aach-Linz/pa – Beim Bauern- und Wochenmarkt in Aach-Linz am Donnerstag, 20. Oktober, findet wieder ein Apfelsaftmosten für die kleinen Besucher statt. Die Kinder dürfen Apfelsaft pressen und danach verkosten. Die Äpfel von den eigenen Streuobstwiesen spendiert die Ortsgruppe Pfullendorf im Bund für Umwelt und Naturschutz. Der Markt findet von 16 bis 18.30 Uhr auf dem Martinsplatz statt.

### WIS

#### Nächstes Seminar

Sigmaringen/pa – Die Wirtschaftsförderung im Kreis Sigmaringen lädt am Montag, 24. Oktober, zu einem Seminar „Wege zum Neukunden“ ein. Es findet in der Sparkassen-Geschäftsstelle in Stetten am kalten Markt statt und beginnt um 19 Uhr. Referent ist Unternehmensberater Stefan Mellenthin. Die Teilnahme ist kostenlos. Um Anmeldung unter 07571/7289014 oder E-Mail: wiskompakt@wis-sigmaringen.de wird gebeten.

### EKE

#### Neues Programm

Pfullendorf/pa – Vor einigen Tagen erschien das neue Programmheft der evangelisch-katholischen Erwachsenenbildung. Neben zahlreichen ökumenischen Veranstaltungen sind darin auch Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit dem katholischen Dekanat Sigmaringen-Meßkirch zu finden. Am 27. Oktober wird um 19 Uhr ein Besuch bei der muslimischen Dittib-Gemeinde in der Bergwaldstraße angeboten. „In vino vita, Der Wein, das Leben, die Bibel und wir – eine Spätlese“ heißt es

am 6. November. Um 18 Uhr findet im Foyer der Christuskirche eine biblische Weinprobe mit Nicole Vaculik und Frank Scheifers statt. Auf eine Reise in die Geschichte der christlich-jüdischen Beziehungen können sich Interessierte nach Laupheim und Ulm machen. In einer Ganztages-Exkursion am 13. November wird das jüdische Museum in Laupheim und die Synagoge in Ulm besucht. Ein interessanter Vortrag zum Thema „Militärseelsorge im Krisengebiet und in der Heimat“ findet am 1. Februar 2017 um 19.30 Uhr im Haus Linzgau statt. Der evangelische Militärpfarrer Pascal Kober berichtet von seinen Einsätzen in Mali. Die Programmhefte liegen in den Kirchen, im Bürgerbüro sowie in zahlreichen Lokalen und Geschäften aus.

### Kaminreinigung

#### Schornsteinfeger kommt

Pfullendorf/pa – Bezirksschornsteinfegermeister Albert Hipp informiert, dass er ab Mitte Oktober in den Teilorten Litzelbach, Otterswang, Weihwang, Gaisweiler, Tautenbronn, Sahlenbach und Reute zur Schornsteinreinigung unterwegs ist. Die Bürozeiten von Albert Hipp sind montags bis donnerstags von 15.30 bis 17.30 Uhr.

### Berufliche Fortbildung

#### Workshop

Pfullendorf/pa – Das Regionalbüro für berufliche Fortbildung bietet am Freitag, 21. Oktober, von 13.30 bis 17.30 Uhr im Rats- und Bürgersaal den Workshop „Kommunikation – die tägliche Herausforderung“ an. Im Fokus des Workshops steht das Thema „Kommunikation“. Ausgehend vom „Sender-Empfänger-Modell“ wird die Wirkung von Kommunikation, wie die eigene Rolle beim Kommunizieren, die verschiedenen Ebenen der Kommunikation oder die gute Rede und deren Wahrnehmung aufgezeigt und besprochen. Referentin ist Karin Walz, eine Expertin für Sprach- und Wortstil. Information und Anmeldung

gibt es beim Regionalbüro für berufliche Fortbildung, Telefon 07552/251156 oder E-Mail: rita.hafner-degen@stadt-pfullendorf.de.

### Frau und Beruf

#### Beratung in Sigmaringen

Ravensburg/pa – Frauen können beim Wiedereinstieg nach familiär bedingter Unterbrechung der Erwerbstätigkeit, bei der Suche nach qualifizierten Weiterbildungsmöglichkeiten, bei drohender Erwerbslosigkeit oder anderen beruflich bedingten Fragen die Beratungsleistung der Kontaktstelle Frau und Beruf regelmäßig in den Räumlichkeiten des Landratsamts Sigmaringen in Anspruch nehmen. Die kostenfreien Beratungen finden einmal im Quartal in Sigmaringen statt. Die nächsten Beratungstermine sind am Dienstag, 25. Oktober, geplant. Beraterin Isabella Stotter beantwortet Fragen zur beruflichen Orientierung von Frauen und Mädchen, zu Fort- und Weiterbildung, Minijob, Stellensuche, Elternzeit und zum Wiedereinstieg in den Beruf. Wer seine Bewerbungsmappe verbessern lassen möchte, kann diese gerne mitbringen. Eine Anmeldung ist unter Telefon 0751/35906-63 oder E-Mail: info@frauundberuf-rv.de erforderlich.

### Kreisabfallwirtschaft

#### Schadstoffmobil kommt

Sigmaringen/pa – Die Kreisabfallwirtschaft informiert, dass das Schadstoffmobil am Samstag, 29. Oktober, in Pfullendorf einen Halt einlegt. Von 8.30 bis 9.30 Uhr werden am Stadtgartenvorplatz Schadstoffe angenommen. Folgende Problemstoffe können beim Schadstoffmobil abgegeben werden: Reste von Reinigungsmitteln, Unkrautbekämpfungsmitteln und Pflanzenschutzmitteln, Holzschutzmittel, Spraydosen mit Restinhalten, Imprägniermittel, Photochemikalien, Wachse, Schmierfette, Kleber, Säuren, Laugen, Salze, Quecksilber, Lösungsmittelhaltige

Farben und Lacke im flüssigen Zustand, Beizmittel, Lösungsmittel, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Batterien aller Art und andere schadstoffhaltige Stoffe, die nicht in den Restmülleimer oder ins Abwasser gehören. Nicht angenommen werden beim Schadstoffmobil Lösungsmittelfreie Farbstoffe wie Dispersionsfarben oder Abtönfarben aber auch sonstige ausgetrocknete Farb- und Lackreste. Diese sind im ausgetrockneten Zustand über den Restmüll zu entsorgen. Weiterhin nicht angenommen werden Altöle, sowie Problemstoffe oder Sondermüll aus dem Gewerbe. Für Altöle besteht eine Rücknahmepflicht der Vertreiber. Starterbatterien werden zwar bei der Schadstoffsammlung angenommen, können aber auch bei jeder Verkaufsstelle für Starterbatterien abgegeben werden. Gemäß der Batterieverordnung sind Vertreiber, die an Endverbraucher schadstoffhaltige Starterbatterien abgeben, verpflichtet diese auch unentgeltlich zurückzunehmen. Ebenso kann beim Kauf einer neuen Starterbatterie eine gebrauchte Batterie abgegeben werden. Gerätebatterien können ebenfalls bei jeder Verkaufsstelle unentgeltlich in der von der Stiftung Gemeinsames Rücknahmesystem Batterien (GRS Batterien) aufgestellten grünen Box sowie auf den Recyclinghöfen im Landkreis abgegeben werden. Lithiumhaltige Batterien werden auch auf den Recyclinghöfen im Landkreis oder auf der Entsorgungsanlage Meßkirch-Ringenbach angenommen. Fragen beantworten die Abfallberater Nadine Steinhart, Telefon 07571/1026607, und Volker Riester, Telefon 07571/1026608. Weitere Informationen rund um den Abfall gibt es auf der Homepage des Landkreises: www.landkreis-sigmaringen.de oder in der Abfall-App der Kreisabfallwirtschaft.

### Kreisabfallwirtschaft

#### Grüngutsammlung

Sigmaringen/pa – Die Kreisabfallwirtschaft teilt mit, dass in Pfullendorf und den Teilorten mit Ausnahme von Aach-Linz und Denkingen am 25. und

26. Oktober die Herbstabfuhr von Grüngut stattfindet. Das Grüngut sollte am Abfuhrtag ab 6 Uhr am Straßenrand bereitstellen. Die Haushalte in Aach-Linz und Denkingen können nach wie vor die während der Vegetationsmonate aufgestellten Grüngutcontainer nutzen. Im Stadtgebiet erfolgt die Einsammlung am Dienstag, 25. Oktober, und in den Ortsteilen am Mittwoch, 26. Oktober. Bei der Grüngutabfuhr werden Hecken-, Baum- und Strauchschnitt sowie Laub mitgenommen. Das Grüngut muss mit Schnüren gebündelt werden. Loses Material kann in Papiersäcke oder Pappkartons gefüllt werden. Die einzelnen Bündel dürfen die Maße 1,50 Länge und 50 Zentimeter Breite nicht überschreiten. Als haushaltübliche Menge werden maximal vier Kubikmeter pro Haushalt angesetzt. Plastiktüten, Plastikschüre oder Draht dürfen nicht verwendet werden und es dürfen keine Störstoffe wie Kunststoffe, Metall oder Steine im Grüngut enthalten sein. Fragen werden von der Kreisabfallwirtschaft unter Telefon 07571/102-6612 beantwortet.

### Kijuku

#### Aktuelle Kurse

Pfullendorf/pa – Die Kinder- und Jugendkunstschule bietet neue Kurse an. Mittwochs gibt es orientalischen Tanz. Von 17 bis 17.45 Uhr findet der Kurs für Kinder ab sechs Jahren statt. Von 18 bis 19 Uhr üben Jugendliche ab zwölf Jahren und von 19 bis 20 Uhr findet der Kurs für Erwachsene statt. Ebenfalls neu ist das „Kunstkarussell“, das immer donnerstags von 15 bis 16.30 Uhr für Kinder von fünf bis neun Jahre und von 16.30 bis 18 Uhr für Kinder und Jugendliche von zehn bis 16 Jahre stattfindet. Immer freitags von 10 bis 12 Uhr und von 14 bis 18 Uhr ist der Malraum geöffnet. Dort dürfen Kinder und Erwachsene nach Lust und Laune und ohne Einmischen und Kritik malen. Das Material wird zur Verfügung gestellt. Informationen zu allen Angeboten und zu den Gebühren gibt es unter Telefon 01578/7673154 oder 07552/9355116 (donnerstags und freitags).

# Dies & Das

## Furtmühle

### Workcamp in den Ferien

Pfulleendorf/pa - Auf der Furtmühle bereitet man derzeit eine Ferienaktion für Kinder, Jugendliche und Familien in den Herbstferien vom 31. Oktober bis 5. November vor und freut sich, dass eine Förderung der Aktion Mensch eine ganz besondere Woche möglich macht. Im Rahmen eines interkulturellen, inklusiven Workcamps werden zunächst zwei Nachmittage dem Gespräch und interreligiösen Austausch gewidmet. Hierfür werden noch „Experten“ gesucht, die am Reformationstag oder an Allerheiligen nachmittags aus eigener Erfahrung berichten können und möchten. Dem folgen drei aktive Erlebnistage mit Werkstatt, Handwerk, Erlebnispädagogik und Auseinandersetzung mit den verschiedenen Formen von Behinderung. Die Idee hinter dem »Workcamp«: Es wird an Inklusion und am interkulturellen und interreligiösen Miteinander, am Abbau der Schranken im Denken und Behinderungen im Außen gearbeitet, und es geht auch um die Idee, altersunabhängig aktiv Zeit miteinander zu verbringen

gen und dabei den wichtigen gesellschaftlichen Themen auf der Spur zu sein. Erlebnisreiche, spannende, kreative und handwerkliche Programmpunkte behandeln die Themen Inklusion, Integration und Barrieren. Durch gemeinsame Erfahrungen soll ein Verständnis für unterschiedliche Lebenssituationen und Kulturen geschaffen werden. Mit Hilfe von Experten, erlebnispädagogischen Aktionen und handwerklichen Aktivitäten sollen Barrieren verstanden, erkannt und überwunden werden. Jeder ist zur Teilnahme an diesem Projekt herzlich eingeladen und kann Teil eines zukünftigen Netzwerks der Begegnung werden. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldungen werden unter Telefon 07552/409756 oder E-Mail: furtmuehle@gmail.com angenommen.

## Stadtbücherei

### Praktikant zu Gast

Pfulleendorf/pa - Der 15-jährige David Müller hat in der Stadtbücherei in der Steinscheuer ein Praktikum absolviert. „In meiner Freizeit lese ich gern, deshalb wollte ich einen Beruf

kennenlernen, der mit Büchern und Literatur zu tun hat“, sagte er. Die Stadtbücherei kennt der Gymnasiast bereits seit vielen Jahren, denn hier holt er sich regelmäßig Lesestoff, am liebsten spannende Jugendromane aus den Bereichen Fantasy und Dystopie. Einen seiner Lieblingsromane, „Das Labyrinth erwacht“ von Rainer Wekwerth, möchte er jungen Lesern ans Herz legen: Sieben Jugendliche erwachen an einem fremden Ort, ohne Erinnerung an ihr vorheriges Leben. Das einzige, was sie bei sich haben, ist ein Rucksack mit ein paar Vorräten und nützlichen Gegenständen. Sie wissen nicht, was sie tun sollen, nur dass sie innerhalb von 72 Stunden Tore unter großen Gefahren erreichen müssen und das dies nur möglich ist, wenn alle sich gegenseitig helfen. Dabei bereitet ihnen gerade das Ziel das größte Problem, denn es gibt nur sechs Tore für sieben Personen. Welche Gefahren sie überwinden, wer wird zurückbleiben wird und was sie hinter den Toren erwartet, schildert das Buch spannend von der ersten Seite an, denn genau diese Fragen treiben den Leser an, immer weiter zu lesen. Das Buch beschreibt sehr schön jeden der sieben Hauptcharaktere und deren Sicht und Handlungsmotive. Man entwickelt sehr schnell eine Bindung zu den Hauptpersonen und hofft, dass eben der eigene Lieblingscharakter nicht zurückbleibt. Das Buch ist der erste Band einer Trilogie, deren Ende völlig überrascht. Man muss einfach alle drei Bücher lesen und kann es kaum erwarten zu erfahren, wie es weitergeht.

## Kreisabfallwirtschaft

### Bauschutt entsorgen

Sigmaringen/pa - Die Kreisabfallwirtschaft weist auf die Möglichkeit der Abgabe von nicht verwertbarem Bauschutt auf den Recyclinghöfen hin. Angeliefert werden dürfen Keramikfliesen, WC und Waschbecken, Poltergeschirr, Keramik-Blumentöpfe, massive Gipsbauteile, Putze, Bims-Steine, Gasbeton (Ytong) und Glasbausteine. Nicht angenommen werden Dachpappe,

zementgebundene Spanplatten, Holzwolle-Leichtbauplatten (Heraklith), Mineralwolle und sonstiges Dämmmaterial, Faserzementplatten (Eternitplatten), Asbestzement (Welleternit, Fassadenplatten, Blumenkästen), Steine aus Nachtspeicheröfen, Schorn- und Kaminsteine, Brandschutt, Schlacke, Holz, Papier, Pappe, Kunststoff, Glas, sonstiger Restmüll. Die Anlieferung ist nur aus Privathaushaltungen gestattet. Hierbei dürfen lediglich Kleinstmengen bis maximal 100 Liter angeliefert werden. Größere Mengen sowie verwertbarer Bauschutt sind direkt bei der Baureststoffdeponie Meßkirch-Meningen anzuliefern. Fragen werden unter Telefon 07571/1026607 oder 07571/1026608 beantwortet.

## Pro Humanitate

### Kleidersammlung

Herdwangen/pa - Sabine Löhle-Palmer und Sylvia Stalder-Schmid organisieren auch in diesem Jahr wieder eine Kleiderspendenaktion für Pro Humanitate. Die Kleiderspenden können am Samstag, 5. November, von 10 bis 14 Uhr in der Bundschuh-Halle abgegeben werden. Es darf nur brauchbare, saubere Kleidung angeliefert werden. Kleidung für Kinder bis fünf Jahre, Unterwäsche, Schuhe und Vorhänge sowie Daunens- und Federmaterial wird nicht angenommen. Umzugskartons und Lebensmittelpakete werden hingegen angenommen. Nähere Informationen sowie eine Inhaltsliste für die Lebensmittelpakete gibt es unter Telefon 07557/96851 oder 07557/1227.

## Agentur für Arbeit

### Weniger Arbeitslose

Balingen/pa - Gute Nachrichten gibt es vom Arbeitsmarkt im Bezirk der Agentur für Arbeit Balingen. Die Auszählung im September ergab - anders als einen Monat zuvor - einen Rückgang der Arbeitslosenzahlen. Zwar mussten sich auch im September wieder 1900 Menschen arbeitslos melden. Im

gleichen Zeitraum konnten aber 2070 Menschen ihre Arbeitslosigkeit beenden. Dadurch sank die Zahl der Arbeitslosen im Vergleich zum Vormonat um 170 oder 2,7 Prozent auf jetzt 6330. „Der Arbeitsmarkt hat sich von seinem kleinen, ferienbedingten Zwischentief gut erholt. In den letzten vier Wochen gab es sehr viel Bewegung auf dem Arbeitsmarkt. Die Summe der Zu- und Abgänge ist so hoch wie seit einem Jahr nicht mehr und zeigt die hohe Dynamik des regionalen Arbeitsmarkts. Dabei überwog die Zahl der Abgänge aus Arbeitslosigkeit die der Zugänge, sodass sich der Arbeitslosenbestand verringerte“, zieht Georg Link, Leiter der Balingener Arbeitsagentur, eine positive Zwischenbilanz zum Herbstbeginn. „Die Zahl der Arbeitslosmeldungen ist um 6,4 Prozent niedriger als im August, und gleichzeitig konnten sich fast 35 Prozent mehr Menschen aus der Arbeitslosigkeit abmelden als im Vormonat.“ Viele Arbeitslose haben nach den Ferien wieder eine Beschäftigung gefunden oder als Schulabgänger ihre erste Ausbildungs- oder Arbeitsstelle angetreten. Mehr als 710 Arbeitslose mündeten auf diese Weise in eine Erwerbstätigkeit, fast 290 oder zwei Drittel mehr als in den vier Wochen zuvor. Der Rückgang der Arbeitslosenzahlen schlägt sich auch in der Arbeitslosenquote nieder, die für den Agenturbezirk nun bei 3,6 Prozent und damit weiterhin um zwei Zehntel unter dem landesweiten Durchschnitt von 3,8 Prozent liegt. Im Landkreis Sigmaringen ging die Quote um ein Zehntel auf 3,4 Prozent zurück. Für den Zollernalbkreis ergibt sich aus den Anteilen der drei Geschäftsstellenbezirke Albstadt, Balingen und Hechingen eine ebenfalls um ein Zehntel niedrigere Arbeitslosenquote von jetzt 3,7 Prozent. Besonders stark ist die Arbeitslosigkeit Jugendlicher zurückgegangen. Im September ist die Zahl der unter 25-jährigen Arbeitslosen um 110 beziehungsweise 12,8 Prozent auf jetzt 750 gesunken, wodurch sich für diese Gruppe eine Arbeitslosenquote von 3,5 Prozent ergibt. Gemessen am Vorjahr ist die Arbeitslosigkeit bei den Jugendlichen dagegen etwas höher. Sie liegt mit 44 Personen mehr um 6,2 Prozent über dem Vorjahresniveau. Bei



Jonas Müller absolvierte ein Praktikum in der Stadtbücherei.

Foto: Stadtbücherei

# Dies & Das / Vereine

den Arbeitslosen unterscheidet man jene in der Arbeitslosenversicherung nach dem Sozialgesetzbuch (SGB) III, die in der Regel längstens ein Jahr arbeitslos sind, und die Arbeitslosen in der Grundsicherung nach dem SGB II, die von den Jobcentern betreut werden. Die Verringerung des Arbeitslosenbestands im Vergleich zum Vormonat beruht allein auf dem Rückgang im SGB III um 210 Personen beziehungsweise 7,0 Prozent, während die Jobcenter einen Zuwachs um knapp 40 Arbeitslose verzeichneten. Der SGB III-Anteil liegt im September mit 2790 Personen bei 44,1 Prozent, davon 1660 aus dem Zollernalbkreis und 1130 aus dem Landkreis Sigmaringen. In der Grundsicherung sind 3540 Menschen arbeitslos gemeldet, und zwar 2180 im Zollernalbkreis und 1360 im Landkreis Sigmaringen. Die heimischen Betriebe erteilten dem gemeinsamen Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit Balingen und der Jobcenter Landkreis Sigmaringen und Zollernalbkreis seit Jahresbeginn 6820 Vermittlungsaufträge. Das sind 750 beziehungsweise 12,4 Prozent mehr als im letzten Jahr zur gleichen Zeit. Aktuell sind der Agentur 2835 freie Stellen zur Besetzung gemeldet.

sind neue Mitspieler, die gern in netter Runde einen gemütlichen Skat spielen wollen, jederzeit willkommen.

## DAV

### Klettersaison endet

Pfullendorf/pa – Für die Kletterer am Kletterturm im Tiefental endet die Saison am Freitag, 21. Oktober. Wiedereröffnung ist im Frühjahr 2017. Die Kletterturbetreuer treffen sich am Samstag, 22. Oktober, um 13 Uhr, um den Kletterturm winterfest zu machen.

## Netzwerk 50plus

### Smartphone-Helfer gesucht

Pfullendorf/pa – Immer mehr ältere Menschen nutzen die Vorteile des Smartphones. Nicht immer sind die Erklärungen der Funktionen und Anwendungen beim Kauf so ausführlich, wie man es gern hätte. Oft ergeben sich erst Fragen, wenn man das Smartphone zuhause hat und Funktionen ausprobieren will. Hier stehen die ehrenamtlichen Weblotsen des Netzwerks 50plus helfend zur Seite. Immer am dritten Freitag eines Monats finden in den Räumen des Netzwerks im ehemaligen Mesnerhaus (neben Moden Langer) von 14 bis 15.30 Uhr Sprechstunden rund um Smartphone und Tablet statt, bei denen individuell und geduldig erklärt wird. Die nächste Sprechstunde wird am 21. Oktober abgehalten. Weil das Beratungsangebot sehr gut angenommen wird, sucht das Netzwerk Verstärkung. Gesucht werden Frauen und Männer jeden Alters, die sich mit dem Smartphone gut auskennen und in der Lage sind, ihr Wissen in kleinen, leicht verständlichen Anleitungsschritten an ältere Einsteiger mit geringen Kenntnissen weiter zu geben. Insbesondere suchen die Weblotsen derzeit Helfer, die mit dem Android-Betriebssystem gut umgehen können. Interessierte dürfen sich auf das Mitwirken und den Austausch in einem netten Team freuen. Wer Interesse und einige wenige Stunden

im Monat Zeit hat, meldet sich bei Weblotse Herbert Wienecke, Telefon 07578/9326899 oder E-Mail: hulwien@t-online.de, oder bei der Netzwerk-Vorsitzenden Anthia Schmitt, Telefon 07578/1530 oder E-Mail: schmitt-wald@t-online.de.

## DAV

### Skibasar

Pfullendorf/pa – Die Sektion Pfullendorf im Deutschen Alpenverein veranstaltet am 5. November wieder einen Skibasar. Er findet im Gemeinschaftshaus der Schulen am Eichberg statt. Am Freitag, 4. November, von 17 bis 20 Uhr und am Samstag, 5. November, von 9 bis 11 Uhr können Wintersportartikel zum Verkauf abgegeben werden. Der Verkauf findet am Samstag, 5. November, von 9 bis 13 Uhr statt. Informationen gibt es auf der Homepage der DAV-Sektion Pfullendorf: www.dav-pfullendorf.de.

## DAV

### Wanderung fällt aus

Pfullendorf/pa – Die Sektion Pfullendorf im Deutschen Alpenverein teilt mit, dass die für den 23. Oktober geplante

Wanderung entlang des Rheins wegen Verhinderung des Tourenführers ausfallen muss.

## Rancho Santa Fe

### Spendenaufruf

Denkingen/pa – Der Förderkreis Rancho Santa Fé bittet um Unterstützung. Der schwere Hurrikan hat auf Haiti schwere Verwüstungen angerichtet. Viele tausend Menschen sind obdachlos geworden. Es fehlt an Nahrung und sauberem Wasser. Krankheits epidemien drohen. Die örtlichen Krankenhäuser und Hilfsorganisationen sind völlig überfordert. Der Förderkreis Rancho Santa Fé möchte helfen und bittet um Spenden auf die Vereinskonto bei der Sparkasse Pfullendorf-Meßkirch (IBAN: DE78 6905 1620 0000 3900 39) oder bei der Volksbank Pfullendorf (IBAN: DE39 6909 1600 0000 3142 00). Als Verwendungszweck soll »Soforthilfe Haiti Pfullendorf« aufgeführt werden.

## Stadtmusik

### Oktoberfest gefeiert

Pfullendorf/pa – Zum diesjährigen Oktoberfest der Stadtmusik haben sich rund 1900 Gäste im

Seepark-Zelt getroffen. Gaudi hieß das Zauberwort an den beiden bayrischen Tagen. Blasmusik vom Feinsten servierten die fischen Fischer-Musikanten aus Denkingen zum Auftakt am Samstag. Mit der Partyband Herz-Ass ging es im bis auf den letzten Platz ausverkauften Festzelt weiter. Die Stimmung war der Knaller: Die sieben Vollblutmusiker von Herz-Ass trieben die Besucher in oberste Partysphären. Jung und Alt hatten viel Gaudi auf der Pfullendorfer Wies'n. Am Sonntag ging es mit dem Weißwurstfrühstück weiter. Auf der Bühne nahmen die Bietinger Musikanten Platz. Es war eindeutig der ruhigere und gemütlichere aber sicherlich nicht weniger unterhaltende Festtag. Kleine Kinder liefen herum, viele in Tracht, mit schönen Flechtfrisuren und Gesichtsmalereien. Für die Verschönerungen der Mädchen und Jungen waren die jungen Mädels aus der „Kinderecke“ zuständig, die sich rührend um die kleinen Gäste kümmerten. Bei Hax'n, Riesenbrezeln, Oktoberfestbratwurst und anderen bayrischen Spezialitäten war auch am zweiten Tag die Oktoberfeststimmung voll im Gange. Nach Kaffee und selbst gebackenen Torten ging es mit heiteren Spielen weiter. Philipp Dürr und ein kleines Team der Musiker hatten sich lustige Spiele einfallen lassen und sorgten für viele Lacher im Publikum. Am Nachmittag tauschten die Bietinger Musiker ihre Stühle

## VEREINE

### Netzwerk 50plus

### Spielkreis & Skatclub

Pfullendorf/pa – Das Netzwerk 50plus teilt mit, dass sich der Spielkreis, bei dem Karten- und Gesellschaftsspiele gespielt werden, ab sofort immer im eben und auch mit Rollator gut erreichbaren Krankenhaus-Café trifft. Der Spielkreis findet 14-tägig donnerstags um 15 Uhr statt. Der nächste Spielkreis ist am 20. Oktober. Neue Mitspieler sind jederzeit willkommen. Das nächste Treffen des Skatclubs findet am Montag, 24. Oktober, um 15.30 Uhr in den Räumen des Netzwerks im ehemaligen Mesnerhaus (neben Moden Langer) statt. Auch hier



Die Stadtmusik feierte mit 1900 Gästen ein ausgelassenes Oktoberfest.

Foto: Cäcilia Krönert

# Vereine



**Nidler**

## Unterhaltsamer Ausflug

Pfulleendorf/pa – Die Nidler-Frauen in der Narrenzunft Stegstrecker haben einen Ausflug nach Kempten unternommen. Dort waren sie auf den Spuren von Kommissar Kluffinger unterwegs. Nach der Ankunft hatten die Frauen zunächst Zeit zur freien Verfügung, bevor am Abend der Kultkommissar im Mittelpunkt stand und der Tag im Meckatzer Bräuhaus ausklang. Am nächsten Morgen stand eine Führung in der Kaffeerösterei Weber auf dem Programm. Nach einem kleinen Spaziergang traten die Teilnehmer mit vielen neuen Eindrücken die Rückreise an.

**Schwäbischer Albverein/DAV**

## Interessante Wanderung

Pfulleendorf/pa – Die Mitglieder der Sektion Pfulleendorf im Deutschen Alpenverein und der Ortsgruppe Pfulleendorf im Schwäbischen Albverein unternahm eine gemeinsame Wanderung im Schwarzwald. Dank der guten Vorbereitung und Organisation von Wanderführer Hartmuth Dinter und seiner Frau Sigrun konnte ein gut belegter Bus in den Schwarzwald starten. Die Wanderung erfolgte in drei Gruppen, die bei verschiedenen Wanderangeboten unterschiedlich lange Wegstrecken zurücklegten. Die Wanderer starteten unter Führung von Hartmuth Dinter in St. Märgen. Bei idealem Wanderwetter und herrlicher Rundumsicht ging es gemeinsam zum Hohwartsfels. Hier trennte sich die Wanderschar. Von dort

mit den Zoznegger Musikanten, die mit schönem Gesang und traditioneller Volksmusik weitermachen.

**DAV**

## Schöne Wanderung

Pfulleendorf/pa – Die Sektion Pfulleendorf im Deutschen Alpenverein veranstaltete unter der Leitung von Maria Prütting eine Wanderung durch das Ostertal und über den Hörner-Panoramaweg. Runde durch das Ostertal und über den Hörner-Panoramaweg. Bei idealem Wanderwetter ging es zuerst durch den verführerischen Ostertaltobel. Die daran anschließende Rundwanderung führte mit viel freier Sicht zur Ostalpe unterhalb des Weiherkopfes, um dann nach Nordosten zum Hörner-Panoramaweg. Es war eine schöne naturnahe Rundtour auf einfachen Wegen über leicht geschwungene Anhöhen. Beim Rückweg auf dem Tobelweg konnten die Teilnehmerinnen halbsbrecherische Aktivitäten beim Canyoning beobachten. Sie waren von diesem Anblick begeistert, waren aber doch froh, dass sie sich auf ihren Füßen weiterbewegen konnten.



Die Nidler waren in Kempten auf den Spuren von Kommissar Kluffinger unterwegs.

Foto: privat



Die Wanderfreunde im Schwäbischen Albverein und im DAV unternahm einen gemeinsamen Ausflug in den Schwarzwald. Foto: privat

# Vereine / Veranstaltungen

stiegen die unerschrockenen Teilnehmer unter Führung von Xaver Müller hinunter in die Urwaldwelt der Zweribachfälle. Beeindruckt von der vollendeten Naturschönheit der Wasserfälle, stieg die Gruppe wieder hinauf ans Sonnenlicht, und wanderte zurück zum Ausgangspunkt. Auf etwas bequemeren Wanderwegen ging eine zweite Gruppe zum Kapfenhäusle. Dort wurde unter der Leitung von Hartmuth Dinter eine Lockerungsgymnastik angeboten, die sehr gut angenommen wurde. Danach gingen die Teilnehmer sichtlich leichteren Schrittes zurück nach St. Märgen zur gemeinsamen Einkehr. Eine dritte Gruppe wanderte rund um St. Märgen. Mit einem herzlichen Dank von Jürgen Heim, dem Vorsitzenden des DAV für die gute Organisation wurde die Wanderung abgeschlossen.

## Schützengesellschaft

### Abwechslungsreicher Ausflug

Aach-Linz/pa - Der diesjährige Vereinsausflug der Schützengesellschaft Pfullendorf/Aach-Linz führte die Teilnehmer ins Allgäu. Bei herrlichem Wetter ging es mit dem Bus nach Scheidegg. Nach einem kurzen Zwischenstopp an den beiden Wasserfällen fuhr man weiter zum Skywalk-Park. Zu Fuß wurde dann der Baumwipfel-Pfad auf etwa 28 Höhenmetern besichtigt. Wer Lust hatte, konnte

sogar auf den 40 Meter hohen Aussichtsturm steigen und dort die herrliche Landschaft des Allgäu bis nach Österreich genießen. Nach dem Mittagessen ging die Reise weiter nach Heimenkirch zur Meckatzer Brauerei. Bei einer Führung durch die Brauerei erhielten die Schützen viele Informationen. Mit einer Einkehr und einem gemeinsamen Abendessen im Kressbronn ging der Ausflug zu Ende.



## VERANSTALTUNGEN

### STÄDTISCHE VERANSTALTUNGEN

#### Wirtschaftsförderung

Samstag, 22. Oktober, 10 – 12 Uhr  
Marktplatz, Belebter Wochenmarkt „Kürbis & Co.“

#### Umweltamt

Samstag, 22. Oktober, 9 – 11 Uhr  
Stadthalle, Gebrauchtwarenbörse

#### Spitalpflege

Täglich, 8 – 17 Uhr  
Pfarrhofgasse 3, Tagespflege für Pflegebedürftige

#### Kinder- und Jugendbüro

Donnerstags, 16.30 – 21 Uhr  
Jugendhaus, Offener Treff für

Jugendliche ab Klasse 5  
Freitags, 13 – 15.30 Uhr  
Sechslinden-Schule, Kochwerkstatt  
Freitags, 14.30 – 16 Uhr  
Jugendhaus, Kids-Treff für Grundschüler  
Freitags, 16.30 – 21 Uhr  
Jugendhaus, Offener Treff für Jugendliche ab Klasse 5  
Montags, 14.30 – 16 Uhr  
Jugendhaus, Kids Treff für Schüler der 3. und 4. Klassen  
Montags, 16.30 – 19.30 Uhr  
Jugendhaus, Offener Treff für Jugendliche ab Klasse 5  
Dienstags, 14.30 – 16 Uhr  
Jugendhaus, Kids Treff für Schüler der 1. und 2. Klassen  
Mittwochs, 16.30 – 19.30 Uhr  
Jugendhaus, Offener Treff für Jugendliche ab Klasse 5

### ÖFFNUNGSZEITEN

#### Recyclinghof

Dienstags 10 – 13 Uhr  
Mittwochs 14 – 18 Uhr  
Donnerstags 16 – 19 Uhr  
Freitags 14 – 18 Uhr  
Samstags 9 – 13 Uhr

#### Hallenbad

Montags, 16 – 18 Uhr (nur für Frauen)  
Dienstags, 16 – 18 Uhr  
Mittwochs, 17 – 21 Uhr  
Samstags, 14 – 17 Uhr  
Sonntags, 9 – 12 Uhr

#### Stadtbücherei

Dienstags, 10 – 12.30 Uhr, 14 – 18 Uhr  
Donnerstags, 10 – 12.30 Uhr, 14 – 18 Uhr  
Freitags, 14 – 18 Uhr

Samstags, 10 – 12.30 Uhr

#### Tourist-Information

Montags – donnerstags, 9 – 12 Uhr, 14 – 16 Uhr  
Freitags, 9 – 12 Uhr

#### Fachbereich Forst

Forstrevier Pfullendorf (Stadt- und Spitalwald)  
Förster Dieter Manz, Telefon 07552/5421, Fax 07552/409308, E-Mail: frsu-ed@web.de  
Forstrevier Ostrach (Privatwald)  
Förster Wolfgang Richter, Telefon 07585/1210, Fax 07585/934144, E-Mail: wolfgang.richter@LRASIG.de



### MÄRKTE

#### Pfullendorf:

Dienstags und samstags, 7 – 12 Uhr  
Marktplatz, Wochenmarkt

#### Aach-Linz:

Donnerstags, 16 – 18.30 Uhr  
Martinsplatz, Bauern- und Wochenmarkt

### FERIENREGION NÖRDLICHER BODENSEE

#### Freitag, 21. Oktober,

10 Uhr  
Pfullendorf: Marktplatz, Historische Stadtführung  
Info-Telefon: 07552/251131

#### Samstag, 22. Oktober,

20 Uhr  
Ostrach: Buchbühl-Halle, Blasmusikabend mit „Peng“

#### Samstag, 22. Oktober,

19 Uhr  
Wilhelmsdorf: Gemeindehaus, Konzert mit dem Gospelchor Markdorf

#### Sonntag, 23. Oktober,

10 Uhr  
Burgweiler: Feuerwehrhaus, Herbstfest der Feuerwehr

#### Sonntag, 23. Oktober,

17 Uhr, Ostrach: Schulzentrum, Liederabend

### KULTUR IM HERBST

#### Donnerstag, 20. Oktober

Sparkassen-Piazza, Kabarett „Außergewöhnliche Belastungen“

#### Samstag, 22. Oktober,

20 Uhr  
Gasthaus „Lamm“, Eine kleine Danzmusic mit „Spundlochmusic“

#### Sonntag, 23. Oktober,

17 Uhr  
Staufer-Gymnasium, Swiss-German-Dixie-Corporation

#### Mittwoch, 26. Oktober,

20 Uhr  
Café Moccafloer, Konzert mit „Wildes Holz“

### KULTUR

#### DGH Otterswang

Samstag, 22. Oktober, 19.30 Uhr  
Musikantentreffen des „Kehlbach-Express“

### VEREINE

#### Netzwerk 50plus

Donnerstag, 20. Oktober, 9 Uhr  
Treffpunkt im Mesnerhaus, Malkreis  
Donnerstag, 20. Oktober, 15 Uhr  
Krankenhaus-Café, Spielkreis  
Dienstag, 25. Oktober, 14.30 Uhr  
Treffpunkt im Mesnerhaus, Sprachkreis Italienisch  
Dienstag, 25. Oktober, 16.15 Uhr  
Treffpunkt im Mesnerhaus, Sprachkreis Französisch  
Freitags, 10 Uhr  
Sportcenter Barz, Gesund und fit für Frauen  
Montags, 10 Uhr  
Sportcenter Barz, Gesund und fit für Männer und Frauen

#### DAV

Donnerstag, 20. Oktober, 19 Uhr  
Gasthaus „Deutscher Kaiser“, Bilderabend  
Samstag, 22. Oktober, 13 Uhr  
Kletterturm im Tiefental, Treffen der Kletterturbetreuer

#### Skatburg

Donnerstag, 20. Oktober, 19 Uhr



Die Schützengesellschaft unternahm einen Ausflug zum Skywalk im Allgäu.

Foto: privat



# Veranstaltungen

Haus Linzgau, Spielabend

## SCP Eisstockschützen

Freitag, 21. Oktober, 20.30 Uhr  
Stadion-Restaurant, Hauptversammlung

## TSV Aach-Linz Volkssport

Samstag, 22. Oktober, 9 Uhr  
Sonntag, 23. Oktober, 7 Uhr  
Volkswandern in Untersulmendingen

## Stadtwehr

Dienstag, 25. Oktober, 19.30 Uhr  
Feuerwehrhaus, Übungsabend

## Geberit-Rentner

Mittwoch, 26. Oktober, 14 Uhr  
Gasthaus „Deutscher Kaiser“, Skat

## DLRG

Hallenbad  
Montags, 18.15 Uhr, Jugendschwimmgruppe I  
Montags, 19 Uhr: Jugendschwimmgruppe II  
Montags, 20 Uhr: Rettungsschwimmer

## SCP Schach

Freitags, 19 Uhr  
Haus Linzgau, Jugendschach  
Freitags, 20 Uhr  
Haus Linzgau, Übungsabend für Aktive

## Akkordeonorchester Aach-Linz

Freitags, 18 Uhr, Probe des Schülerorchesters  
Freitags, 20 Uhr, Probe des 1. Orchesters  
Mittwochs, 20 Uhr, Probe des Jugendorchesters

## Bürgerhilfe-Verein

Mittwochs, 10 – 12 Uhr  
Haus am Hechtbrunnen, Sprechstunde

## Schwarze Panter

Gruppenraum  
Wölflinge: Freitags, 17 Uhr  
Pfadfinder: Freitags, 17 Uhr  
Ranger: Freitags, 18 Uhr

## Tanzsportclub Calypso

Montags, 19 Uhr  
Donnerstags, 20.15 Uhr  
Bonhoeffer-Haus, Training  
14-tägig donnerstags, 18.45 Uhr  
Bonhoeffer-Haus, Tanztreff für Junggebliebene

## Stadtmusik

Montags, 17.30 – 18.15 Uhr

Orchestersaal, Probe des Vororchesters

Montags, 18.30 – 19.45 Uhr  
Orchestersaal, Probe des Jugendblasorchesters  
Dienstags, 20 – 22 Uhr  
Freitags, 20 – 22 Uhr  
Orchestersaal, Probe der Stadtmusik

## Chips & Flips

Dorfgemeinschaftshaus  
Großstadelhofen  
Dienstags  
18.15 Uhr Probe der Juniors  
20.15 Uhr Probe der Erwachsenen

## Rheuma-Arbeitskreis

Dienstags, 16 Uhr  
Trockengymnastik, Sechslindenschule  
Freitags, 14.55 Uhr  
Freitags, 15.45 Uhr  
Freitags, 16.30 Uhr  
Wassergymnastik, Schwimmbad Heiligenberg

## Fanfarenzug Großstadelhofen

Dorfgemeinschaftshaus  
Freitags, 19.30 Uhr  
Anfängerprobe  
Freitags, 20.30 Uhr  
Hauptprobe

## EKE

Dienstags, 19.30 Uhr  
Kasimir-Walchner-Schule,  
Folkloretanz mit Johanna Vochazer

## Gesangverein

Montags, 20 Uhr  
Musikschule, Probe für Frauen und Männer

## Osteoporose-Gruppe

Mittwochs, 17.30 Uhr  
Mittwochs, 18.30 Uhr  
Sechslinden-Turnhalle, Übungsstunde

## Selbsthilfegruppe Morbus

**Bechterew**  
Donnerstag, 13. Oktober, 18.30 Uhr  
Sechslinden-Turnhalle, Gymnastik

## SHG für depressiv Erkrankte

Mittwochs, 19 Uhr  
Krankenhaus (Raum 10), Treffen

## SONSTIGES

## Tafelladen

Uttengasse 25

Mittwochs 15 – 16.30 Uhr geöffnet  
Freitags 15 – 16.30 Uhr geöffnet

## Weltladen

Am alten Spital 10  
Öffnungszeiten:  
montags – samstags  
9 – 12 Uhr  
montags – freitags 15 – 18 Uhr

## Sozialstation St. Elisabeth

Überlinger Straße 1  
Jeden Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag und Sonntag, 14 – 17 Uhr, Samstag 10 – 13 Uhr  
Betreuungsgruppe

## Kleiderlager

Martin-Schneller-Straße 14  
Annahme: mittwochs, 9 – 11 Uhr  
Ausgabe: mittwochs, 15 – 16.30 Uhr

## Diakonisches Werk

Dienstags, mittwochs, freitags, 9 – 11 Uhr  
Dienstags 15 – 17 Uhr  
Melanchthonweg 3, Sprechstunde

## Abenteuergolf im Seepark

Montags geschlossen  
Werktags von 11 bis 19 Uhr geöffnet  
Samstag/Sonntag von 10 bis 20 Uhr geöffnet

## Fußballgolf im Seepark

Montags geschlossen  
Werktags von 11 bis 19 Uhr geöffnet  
Samstag/Sonntag von 10 bis 20 Uhr geöffnet

## Atelier Rudnik

Adolf-Kolping-Straße 11  
Nach telefonischer Vereinbarung 07552/97100  
Wortschatzinsel für Kinder

## Haus Linzgau

Mittwochs, Kino-Tag

## Elternschule

Donnerstag, 20. Oktober, 16 Uhr  
Krankenhaus, Geschwisterkurs für werdende Geschwister  
Mittwoch, 26. Oktober, 17.30 Uhr  
Keine Elternschule  
Hebamme Ruth Schwarz,  
Telefon 07553/917333

## Galerie „Grünes Haus“

Dienstags + donnerstags von

16 bis 18 Uhr geöffnet

## Furtmühle

Samstags, 15 – 17 Uhr  
Mühlencafé

## Kleintierzoo Jägerhof

Dienstags bis sonntags von 11 bis 18 Uhr geöffnet  
Montags geschlossen

## Gasthaus „Lamm“

Freitag, 21. Oktober, 20 Uhr  
Samstag, 22. Oktober, 20 Uhr  
Sonntag, 23. Oktober, 11 Uhr  
Brauereifest

## Felsenkeller

Freitag, 21. Oktober, 19 Uhr  
Oktoberfest

## Kinder- und Jugendbüro

Montag, 24. Oktober, 19 Uhr  
GH der Schulen am Eichberg,  
Elternvortrag

## Linzgau Buchhandlung

Samstag, 22. Oktober, 5.45 Uhr  
Busbahnhof, Fahrt zur Frankfurter Buchmesse

## Lautenbach

Sonntag, 23. Oktober, 17 Uhr  
Wilhelm-Meister-Saal, Konzert „Cellikatessen“

## Ostrach

Puppenbühne Ostrach  
Sonntag, 23. Oktober, 15 Uhr  
Alter Bahnhof, Puppentheater „Das häßliche Entlein“

## SPORT

### TVP Lauftreff

Samstag, 22. Oktober, 14 Uhr  
Seepark (Eingang Ost), Stundenlauf

### KSV Taisersdorf Ringen

Ringerhalle Taisersdorf  
Freitag, 21. Oktober  
20 Uhr: Taisersdorf III – Friedrichshafen I

### Nordic Walking

Dienstags, donnerstags, 14 Uhr  
Treffpunkt beim Waldstadion

### TVP Badminton

Sechslinden-Turnhalle  
Dienstags, 20.15 Uhr,  
Training Erwachsene  
Freitags, 18.30 Uhr,  
Training Jugendliche  
Freitags, 20 Uhr,  
Training Erwachsene

### TVP Fit Mix

Montags, 19 Uhr  
Härle-Turnhalle, Übungsstunde

### TVP Turnen

Härle-Turnhalle  
Montags: 16 Uhr,  
Mutter-Vater-Kind  
Dienstags: 16 Uhr, Bambini  
Mittwochs: 16 Uhr, Mädchen 7 bis 9 Jahre  
Mittwochs: 17 Uhr,  
Mädchen 4 bis 6 Jahre  
Donnerstags: 17 Uhr,  
Buben 4 bis 6 Jahre  
Donnerstags: 18 Uhr,  
Buben ab 7 Jahren  
Donnerstags: 19.30 Uhr,  
Gemischt ab 16 Jahre

### TVP Judo

Sechslinden-Turnhalle  
Dienstags, 16.30 Uhr  
Training 6- bis 8-Jährige  
Dienstags, 17.30 Uhr  
Training 9- bis 13-Jährige  
Dienstags, 19 Uhr  
Training 14- bis 16-Jährige  
Dienstags, 20.15 Uhr  
Training Erwachsene

### TVP Fitness ab 45

Mittwochs, 18 Uhr,  
Härle-Turnhalle

### TVP Rope Skipping

Härle-Turnhalle  
Dienstags: 18 Uhr,  
Anfänger ab 8 Jahren  
Dienstags: 19 Uhr,  
Fortgeschrittene  
Dienstag, 23. Februar,  
18 + 19 Uhr  
Schnuppertag

### TVP Aerobic

Mittwochs, 19 Uhr,  
Härle-Turnhalle  
Freitags, 18.30 Uhr,  
Härle-Turnhalle

### TVP Lauftreff/Nordic Walking

Dienstags, 18.30 Uhr  
Freitags, 18.30 Uhr  
Waldstadion, Treffen

### TVP Aikido

Freitags + mittwochs, 20 Uhr  
Sonntags, 10.30 Uhr  
Sechslinden-Turnhalle,  
Training für Erwachsene  
Sonntags, 9.30 Uhr  
Sechslinden-Turnhalle,  
Training für Kinder

### TVP Herzsportgruppe

Dienstags, 16.45 Uhr  
Sechslinden-Turnhalle,

# Veranstaltungen / Beratungen

Übungsgruppe  
Dienstags, 17.45 Uhr  
Sechslinden-Turnhalle,  
Trainingsgruppe

**TSV Aach-Linz**  
Montags, 9.30 Uhr  
Blumenstraße 18,  
Nordic Walking

**DRK Seniorengymnastik**  
Aach-Linz: Mittwochs, 16  
Uhr, Gymnastikraum in der  
Schlossgarten-Halle  
Pfullendorf: Montags,  
16.30 Uhr, Gymnastikraum der  
Kasimir-Walchner-Schule

**Boxclub Pfullendorf**  
Montags, mittwochs, freitags,  
18 Uhr, Sechslinden-Turnhalle,  
Training

**TSV Aach-Linz Tischtennis**  
Dienstags, 19 Uhr  
Schlossgarten-Halle, Training  
für Erwachsene  
Donnerstags, 18.30 Uhr  
Schlossgarten-Halle, Training  
für Jugendliche und Erwach-  
sene

**Reha-Sport**  
Dienstags, 18 Uhr  
Sechslinden-Turnhalle,

Übungsstunde  
Donnerstags, 18.30 Uhr  
Krankenhaus, Übungsstunde

**Rudern**  
Mittwochs, 18 Uhr  
Physiotherapie Weiler,  
Training des Ruderclubs

**TSV Aach-Linz**  
Montags + dienstags, 20 Uhr  
Schlossgarten-Halle,  
Funktionelle Gymnastik

**TSV Aach-Linz**  
Mittwochs, 9.15 Uhr  
Schlossgarten-Halle, Step-Aerobic

## BERATUNGEN

Hier gibt's Rat und Hilfe

**Schwangerschaftsberatung**  
Donum Vitae, Sigmaringen, Bahn-  
hofstraße 3  
Öffnungszeiten: täglich 9 - 12 Uhr  
und mittwochs 15 - 18 Uhr

**Ehe-, Familien- und Lebensbe-  
ratung**  
Psychologische Beratung  
Klosterpassage/Hauptstraße 30  
Terminvereinbarung: 07571/5787  
Dienstag, Mittwoch 9 - 12 Uhr,  
Montag, Mittwoch, Donnerstag  
14 - 16 Uhr

**Diakonisches Werk Pfullendorf**  
Melanchthonweg 3 (Bonhoefer-  
Haus)  
Ehe-, Familien- und Lebensbe-  
ratung mit integrierter Schuldnerbe-  
ratung, Sozialberatung, Schwan-  
gerschaftskonfliktberatung,  
Clubarbeit mit psychisch Kranken,  
Vermittlung von Mutter-Kind-Ku-  
ren und Mütterkuren.  
Sprechzeiten: Dienstag, Mittwoch,  
Freitag 9 - 12 Uhr, Dienstag 15 -  
17 Uhr oder nach Vereinbarung,  
Telefon 07552/5622

**Club Backhäusle**  
Kontaktclub für psychisch Kran-  
ke und seelisch Belastete. Treff:  
14-tägig mittwochs ab 17.30 Uhr  
im alten Backhaus beim Pflege-  
heim. Kontakt: Juliane Klaus, Tele-  
fon 07552/5622

**Selbsthilfegruppe für  
Alkoholabhängige und  
Angehörige**  
Treff: jeden Freitag ab 20 Uhr im  
Backhäusle beim Pflegeheim  
Kontakt: Hubert Eberle,  
Telefon 07585/9358054,  
Rolf Back 07576/674

**Selbsthilfegruppe „Alkohol und  
Führerschein“**  
Treff: jeden Dienstag um 19 Uhr  
im AWO-Heim (Alte Postgasse 1/1)  
Kontakt: Walter Schramm,  
Telefon 07552/7277

**Suchtberatung**  
Außenstelle der Psychosozia-  
len Beratungsstelle Sigmaringen  
im Bonhoeffer-Haus (Melanch-  
thonweg 3), dienstags 14 - 18 Uhr,  
donnerstags 8.30 - 12 Uhr. Ter-  
mine nach Vereinbarung, Telefon  
07571/4188.

**Psychologische Beratungsstelle  
für Eltern, Kinder und  
Jugendliche**  
Caritasverband Sigmaringen,  
Außenstelle Pfullendorf, Melanch-  
thonweg 3 (Bonhoeffer-Haus),  
Termine nach Vereinbarung,  
Telefon 07552/408788

**Caritas-Sozialdienst**  
Beratung bei persönlichen, sozia-  
len und sozialhilferechtlichen Pro-  
blemen, Außenberatung in Pful-  
lendorf, Terminvereinbarung  
unter Telefon 07575/925413 oder  
0172/6328464.

**Caritas-Beratungsstelle für  
ältere Menschen und pflegende  
Angehörige**  
Termine nach Vereinbarung, auch  
Hausbesuche, Tel. 07571/730133

**Begegnungsstätte für  
psychisch kranke Menschen**  
Offenes Tagesangebot für Men-  
schen aus dem ganzen Landkreis,  
Konviktstraße 19, Sigmaringen,  
Telefon 07571/730170.  
Öffnungszeiten: montags bis frei-  
tags von 8.30 Uhr bis 16.30 Uhr

**Beratung HIV/AIDS**  
und andere sexuell übertrag-  
bare Krankheiten  
Donnerstags, 15 - 18 Uhr im  
Landratsamt, Kontakttelefon:  
07571/1026415

**Initiative Regenbogen**  
Gesprächskreis für Frauen und El-  
tern, die vor, während oder kurz  
nach der Geburt ein Kind verloren  
haben. Kontakt: Bernadette Möhr-  
le, Telefon 07552/91268

**Deutsche Herzstiftung**  
Verein zur Aufklärung über Vor-  
beugung und Behandlung von  
Herz- und Kreislauferkrankun-  
gen, Kogenäcker 54. Ansprech-  
partner: Gerlinde Vollmer, Telefon  
07552/935256

**Dorfhelferinnen-Station**  
Familienhilfe bei Krankheit, Schwan-  
gerschaft und Krankenhausaufent-  
halt. Ansprechpartner: Einsatzleiterin  
Stefanie Eul, Tel. (über die Sozialsta-  
tion) 07552/1212

**Pflegestützpunkt Landkreis  
Sigmaringen**  
Beratung für hilfe- und pflegebe-  
dürftige Menschen und deren Ange-  
hörige. Öffnungszeiten: Montags bis  
donnerstags von 9.30 bis 11.30 Uhr,  
donnerstags von 16 bis 17 Uhr. Kon-  
takt: Telefon 07572/7137368, E-Mail:  
pflegestuetzpunkt@irasig.de

### Wegen ein paar Beulen nicht gleich heulen. Mit uns wird es wieder bestens.

Kleine und große Unfallschäden, auch Rahmenschäden sind bei  
Reck in den besten Händen.  
Weil wir alles dafür haben: Original-Ersatzteile...  
die richtigen Leute, die richtigen Werkzeuge.  
Und zum Schluss den richtigen Lack.  
Ob Audi, Alfa, BMW, Fiat, Ford, Mercedes, Opel, VW,  
ein Franzose oder Japaner. Bei uns ist Blech, Blech.

**Ihr Karosserie- und Lackierfachbetrieb**

43 Jahre  
**AUTOHAUS RECK**<sup>GM  
BH</sup>  
E-Mail: info@autohaus-reck.de

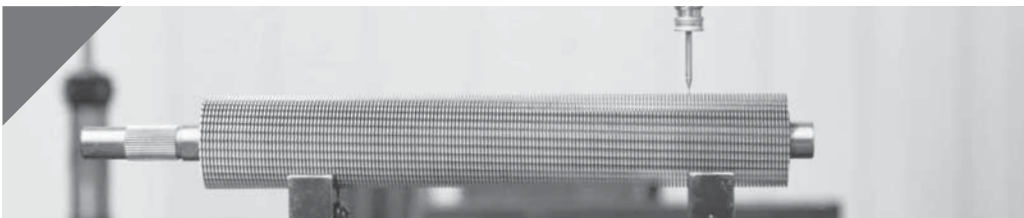
Autohaus Reck GmbH  
Im Goldäcker 8  
88630 Pfullendorf  
Telefon 07552-20300  
www.autohaus-reck.de

**HANS  
LALLATHIN**

**Landmetzgerei**

Egg 14  
88634 Herdwangen-Schönach  
Tel. 07552/5262, Fax 07552-91421  
E-Mail: info@metzgerei-lallathin.de

Verkaufsöffnungszeiten:  
Freitag: 9 - 12 Uhr und 14 - 19 Uhr  
Samstag: 8 - 12 Uhr



HSM ist ein erfolgreiches, leistungs- und wachstumsorientiertes mittelständisches Maschinenbau-  
Unternehmen, das auf den Standort Deutschland setzt. Von unseren technologischen Fähigkeiten inno-  
vativ geprägt, gehören wir zu den führenden Herstellern von Aktenvernichtern und Schneidemaschinen  
sowie Ballenpressen, PET-Crushern, vollautomatischen Entsorgungsanlagen und Systemlösungen für  
Handels-, Industrie- sowie Dienstleistungsunternehmen usw.

Zur Verstärkung unserer Produktion im Werk Salem suchen wir (m/w)

- **Mitarbeiter für die CNC-Bearbeitung**
- **MAG-Schweißer**
- **Elektriker für die Maschinen- oder Betriebsinstallation**
- **Monteure/Schlosser für die Ballenpressenmontage**
- **Mitarbeiter Arbeitsvorbereitung**
- **Lagerist**
- **Lackierer/Pulverbeschichter**

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung an unsere  
Personalabteilung – gerne auch online über unser Bewerberportal <https://jobs.hsm.eu>.

HSM GmbH + Co. KG  
**Personalabteilung**  
Austrasse 1 - 9  
88699 Frickingen  
Telefon: 07554 / 2100 - 175  
Telefax: 07554 / 2100 - 593  
personal@hsm.eu  
www.hsm.eu

**HSM**<sup>®</sup>  
Great Products, Great People.

# Schwarzes Brett

Seit 1973

## Aktion bis 31. Oktober 2016

**\*\* Wohnungs- und Hausschätzung \*\***  
nach dem Verkehrswert: Euro 350,- + MwSt.

**GERHARD SIENER** - Bankk. · Immobilien · Gutachten  
88662 Überlingen · Tel. 0171-6203541 · g.sienner@sienner-immobilien.de

Immobilienmarkt

Vermietungen

Gewerbliche Immobilien

**Laden** in Pfullendorf  
zu vermieten!  
33 qm, 2 Stellplätze

Telefon 0152-02054515

## Hausmeister-Service A.G. Falk

Sperrmüll entsorgen

Rasen mähen / lüften

Hecken schneiden

Abfall entsorgen

Haushaltsauflösungen...



Tel. 07552/6948 Fax 07552/40373

Kaufangebote Immobilien

Häuser

EFH/DHH/RH

**KASTELL**  
MASSIVHAUS

Ein Unternehmen der Schwörer-Gruppe

*Gesundes Wohnen...*

Innovationshaus



- **Gesundes Wohnen durch unsere diffusionsoffene ökologische Bauweise**
- **3-fach Verglasung**
- **Thermokeller**

KASTELL GmbH · 72519 Veringenstadt · Gunzenhofstr. 9 · Tel. 07577/309-0

**ökologisch  
bauen**

www.kastell.de

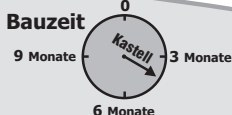
völlig individuell  
seit über 30 Jahren  
zufriedene Bauherren

## Hausbesichtigung

**Ostrach-Ochsenbach**  
Zugang und Parken: Falkenstr. 8  
(Zufahrt ist ausgeschildert)

**Sa. & So.**  
**22. & 23.10.2016**  
von 14.00 - 17.00 Uhr

Ihre Ansprechpartnerin:  
**Frau Ronka Hinz**  
Tel. 07553/6356  
Mobil 0160/6567071



## Impressum

Herausgeber: Stadt Pfullendorf, 88630 Pfullendorf, Kirchplatz 1. Verantwortlich für die amtlichen Nachrichten der Stadt: Bürgermeister Thomas Kugler, Verantwortlich für den übrigen Inhalt, Verteilung und Anzeigenteil: Günther Müller, Schwäbische Zeitung, Am Alten Spital 12, 88630 Pfullendorf, Tel. 07552/922861, Fax 0751/2955998399, Redaktion: Anthia Schmitt (stt), SZ-Geschäftsstelle in Pfullendorf, Am Alten Spital 12, 88630 Pfullendorf, Tel. 07552/92286-7, Fax 0751-2955998399, E-Mail: pfullendorf.aktuell@schwaebische.de. Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Manuskripte zu kürzen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge sind nicht in jedem Fall mit der Meinung der Redaktion identisch.

Anzeigen: Annahme und Beratung in der SZ-Geschäftsstelle in Pfullendorf, Am Alten Spital 12, 88630 Pfullendorf, Günther Kolb, Tel. 07552/922867, Fax 0751/2955998399, E-Mail: g.kolb@schwaebische.de. Erscheint i. d. R. wöchentlich. Anzeigenschluss: Freitag 12 Uhr. Redaktionsschluss: Freitag 16 Uhr. Auflage: 5.700 Exemplare. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 22 vom 1. Januar 2016 mit den Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Druck: Druckhaus Ulm-Oberschwaben, Weingarten. Alle Rechte vorbehalten: Nachdruck von Texten, Bildern oder Logos, auch auszugsweise sowie jede Art von mechanischer, fotomechanischer oder elektronischer Wiedergabe ist untersagt. Pfullendorf aktuell wird auf 100% Recyclingpapier gedruckt.

## BUND

Wir vom BUND Pfullendorf haben ab sofort neue Öffnungszeiten für Sie und verkaufen weiterhin frischen Apfel- und Birnensaft aus der Region.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Montag: 10.00 – 17.00 Uhr Freitag: Geschlossen!!!  
Dienstag: 10.00 – 17.00 Uhr Samstag: Geschlossen!!!  
Mittwoch: 09.00 – 16.00 Uhr Sonntag: Geschlossen!!!  
Donnerstag: 09.00 – 16.00 Uhr

Weitere Kontaktdaten: Ortsverband BUND Pfullendorf  
Roßmarktstraße 4/1 · Tel.: 07552/91091  
Online: info@bund-pfullendorf.de

## Stellenangebote

Gesucht.  
Gefunden.  
Südfinder.

suedfinder.de

**Südfinder  
JOB**

## Hausmeister

gerne Rentner, für kleine Wohnanlage mit 9 Einheiten in Pfullendorf ab sofort gesucht.

**Aufgaben:**

- Winterdienst
- Pflege Außenanlage
- Überwachung der Haustechnik
- kleinere Reparaturarbeiten.

Nähere Infos erhalten Sie unter der Rufnummer **0171 6717506** od. per E-Mail: hv.stuetzle@online.de

**Persona  
Plan**

Die PersonaPlan GmbH bietet seit 20 Jahren als regional marktführendes Personaldienstleistungsunternehmen im süddeutschen Raum, marktorientierte Personaldienstleistungen an. Diese bestehen aus der Personalvermittlung, der Arbeitnehmerüberlassung und der Erwachsenenbildung.

Im Auftrag unseres Kunden, einem mittelständischen Unternehmen mit Sitz in Pfullendorf, suchen wir im Rahmen der vermittlungsorientierten Arbeitnehmerüberlassung für die Montage von innovativen Kompakt-Baumaschinen zur Verstärkung

**Kfz-Mechaniker m/w**  
**Kfz-Elektriker m/w**  
**Landmaschinenmechaniker m/w**  
**Fertigungsmechaniker m/w**

**Ihre Aufgaben:**

- Montage und Prüfung von elektrischen und hydraulischen Baugruppen sowie Zusammenbau von kompletten Fahrzeugkomponenten und Fahrzeugen in Selbstprüfung
- Durchführung von Funktions- und Qualitätsprüfungen
- Mitarbeit bei der Optimierung des Montageprozesses hinsichtlich Kosten und Qualität

**Ihr Profil:**

- Abgeschlossene Berufsausbildung in einem der o.g. Berufe
- Erste Berufserfahrung ist wünschenswert, aber nicht Voraussetzung
- Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit, Qualitätsbewusstsein, Flexibilität sowie selbstständige und zuverlässige Arbeitsweise setzen wir voraus

**Unsere Leistungen:**

- **Übertarifliche Bezahlung**
- **Persönliche Betreuung vor Ort im Werk**
- **Unterkunft wird bei Bedarf gestellt**

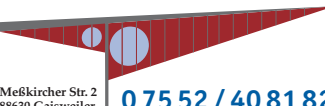
Wenn Sie diese vielseitigen, verantwortungsvollen, aber auch fordernden Aufgaben mit Perspektive reizen, bitten wir um die Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen - vorzugsweise per E-Mail.

**PersonaPlan Gesellschaft für Personalplanung mbH**

Owinger Straße 2 Telefon: 07551 947999-0  
88662 Überlingen r.stroppel@personaplan.de

Seit 20 Jahren  
PersonaPlan verbindet!

**Rolf Laicher** Zimmermeister  
Bautechniker  
**Zimmerei Holzbau**



Meßkircher Str. 2  
88630 Gaisweiler  
**075 52 / 40 81 82**

Eine Fassade aus  
**Weichholzfaser-  
platten** beläßt Ihre  
Wand diffusionsofen und  
atmungsfähig.  
Lassen Sie sich beraten!

**Schlemmerstall**  
Bauernhof-Café u. Vesperstüble  
www.schlemmerstall.de  
Reute 1, 88630 Pfullendorf/Aach-Linz  
Tel. 07552/5716

**Frühstücksbrunch auf dem  
Bauernhof**  
(wir bitten um Reservierung)  
am **23. Okt.** und **6. Nov. 2016**  
ab 9.30 Uhr – 12.30 Uhr  
**Moscht und Dinnele**  
immer samstags  
ab 17.30 – 20.00 Uhr  
**Sonntags wechselndes Mittagessen**  
**Kaffee und Kuchen**  
sonntags ab 14.00 Uhr  
Öffnungszeiten im Herbst/Winter  
Samstag 17.30 – 20.00 Uhr  
Sonntag 12.00 – 20.00 Uhr

**Malerarbeiten**

die neuesten Farbtrends  
und Ideen an Wänden, Decken,  
Fenstern und Türen.



Malerwerkstätte -  
Raumgestaltung GmbH  
Fachmarkt  
Sigmaringer Str. 25  
88630 Pfullendorf  
Fon 07552 922830  
www.malerjacob.de

**Nähmaschinenverkauf  
und Service aller  
Fabrikate**

*Näh-Ecke*

Wolle - Stoffe -  
Nähmaschinen - Kurzwaren

Regionalvertreter von:  
**BERNINA** **baby lock** **PFANNKUCHE**

Hindenburgstr. 1 | Bad Saulgau | Tel.: 07581 9005213 | www.naeh-ecke.de

**LBS**  
Ihr Baufinanzierer!

Finanzberater Fabian Frick  
Tel. 07552 - 263296  
fabian.frick@lbs-sw.de



**WALDVOGEL**  
Bad & Heizung & Solartechnik

**Bäder mit Ideen  
Wärme mit System**

Rufen Sie an, wenn es um  
Ihr Bad oder Heizung geht.

**Bäder- und  
Kaminofenausstellung**

Firma  
Edi Waldvogel  
Mengener Straße 1/1  
88630 Pfullendorf  
Tel. 075 52 - 93 37 90



**WEINE**

tv • hifi • telefon • funktechnik  
Meisterklasse – Service für alle Fabrikate

Sigmaringer Straße 34 • 88630 Pfullendorf  
Telefon 075 52/202 20 • Fax 075 52/20 22 77

**Schlachtplattenbuffet**

Freitag, 28.11.2016 ab 17.00 Uhr  
Samstag, 29.11.2016 ab 11.30 Uhr und ab 17 Uhr  
(Wir bitten um Reservierung)  
**Voranzeige:** 1. und 2. Weihnachtsfeiertag zum Mittagsbuffet geöffnet

 **Landgasthof Adler Aach Linz**  
Bergstraße 17, Tel. 07552 - 409089

**Lutz** Bau- und  
Möbelschreinerei

Tel 0 75 52 / 78 07

Brunnhausen 8 · 88630 Pfullendorf · www.schreinerei-franz-lutz.de

**Fenster • Türen • Beschattung**

**Wir liefern Sicherheitsfenster!**  
– bestehende Fenster rüsten wir mit geprüften Beschlägen nach –

Stellenangebote

Warum **Sie** eigentlich nicht arbeiten **uns?** bei

**Langer**

Wir suchen ab sofort:

- Kaufmännischer Mitarbeiter (m/w) Kunststoffteilefertigung
- Verfahrensmechaniker Kunststoff- und Kautschuktechnik (m/w)
- Produktionshelfer (m/w)
- Mitarbeiter Qualitätssicherung (m/w)
- Mitarbeiter Logistik (m/w)



Langer GmbH & Co. KG • Gewerbestraße 8 • 88636 Illmensee • www.langer-group.de